

kultur u. gewerbe

Stadt Rheinbach



Amtliches Mitteilungsblatt – Amtsblatt • Jahrgang 53 • Februar 2017



„Keine Zeit verlieren!“

**VR-BankingApp:
Rechnungen
schnell und einfach
mit Scan2Bank
bezahlen.**

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

VR-Scan2Bank – Rechnungen schnell und einfach bezahlen

Mit der Funktion Scan2Bank Ihrer VR-BankingApp können Sie mit Ihrem iPhone, iPad oder Android-Gerät schnell und unkompliziert **Rechnungen per Foto erfassen**. Weitere Informationen erhalten Sie online unter: www.rb-voreifel.de/scan2bank

Wir sind der Partner an Ihrer Seite.



**Raiffeisenbank
Voreifel eG**

**Tel.: 02226 919-0
www.rb-voreifel.de**

Inhalt

<i>Allgemeine Öffnungszeiten Stadtverwaltung Rheinbach</i>	4
<i>Erste Stolpersteinverlegung in Rheinbach am 21.12.2016</i>	5
<i>Der Gewerbeverein informiert</i>	10
<i>Der Flüchtlingshelferkreis Rheinbach stellt sich vor!</i>	12
<i>Was ändert sich durch die Pflegereform 2017?</i>	15
<i>Kasernenerstürmung der Tomburg-Kaserne 2017</i>	15
<i>Wohin im Rheinbacher Karneval?</i>	16
<i>Festausschuss Rheinbacher Karneval e.V.</i>	19
<i>Geschichtenwettbewerb Käpt'n Book – die Entscheidung naht</i>	20
<i>Bürgerbus nach Deinze am 21. Mai 2017</i>	21
<i>Workshops für Kinder und Erwachsene im Glasmuseum Rheinbach</i>	22
<i>Sonderseitenpreis für Rheinbacher Vereine</i>	23
<i>Theater in Rheinbach</i>	24
<i>Auszug aus dem Volkshochschulprogramm</i>	25
<i>Veranstaltungskalender</i>	26
<i>Öffentliche Bekanntmachungen</i>	37
<i>Sonstige Mitteilungen</i>	51
<i>Aus den Vereinen</i>	53
<i>Adressen und Termine</i>	57
Notdienste / Notrufnummern	67
<i>Senioreninformationen</i>	69
<i>Treffen für ältere Bürgerinnen und Bürger / Herzliche Glückwünsche</i>	74

Zum Titelbild: Foto: Heinrich Pützler

<i>Herausgeber:</i>	Stadt Rheinbach – Der Bürgermeister – Schweigelstraße 23, 53359 Rheinbach, Rathaus.
<i>Inhalt:</i>	Verantwortlich: Bürgermeister Stefan Raetz Rheinbach, Rathaus, Schweigelstraße 23, Tel 0 22 26 917-0, Fax 917-215 E-Mail: kulturundgewerbe@stadt-rheinbach.de Die veröffentlichten Beiträge geben die persönliche Meinung der als Verfasser angegebenen Personen wieder.
<i>Anzeigen:</i>	Verantwortlich: Elke Roehder, Tel. 0 22 26 917-111, Karin Beier, Tel. 0 22 26 917-114, E-Mail: kulturundgewerbe@stadt-rheinbach.de Rheinbach, Schweigelstraße 23
<i>Erscheinungs- tag:</i>	Das amtliche Mitteilungsblatt – Amtsblatt erscheint regelmäßig monatlich einmal, und zwar am letzten Werktag eines jeden Monats, soweit dieser nicht auf einen Samstag fällt. Bei Bedarf erfolgt die Ausgabe von Sonderheften.
<i>Auflage:</i>	6.300 Stück
<i>Satz und Druck:</i>	Druckerei Raabe OHG, Martinsallee 2, 53359 Rheinbach, Tel. 0 22 26 / 22 88
<i>Bezug:</i>	„kultur und gewerbe“ kann von der Stadt Rheinbach – Der Bürgermeister – bezogen werden, und zwar: gegen Erstattung der Portokosten, Einzelheft 1,50 €, im Jahresabonnement 18,00 €, unentgeltlich durch Abholen in Rheinbach, Schweigelstraße 23 (Bürgerinfothek). Außerdem liegt „kultur und gewerbe“ in den Geschäften der Innenstadt und den Ortschaften kostenlos zum Mitnehmen aus. Die Auslagestellen können bei der Redaktion erfragt werden. Redaktionsschluss für Textbeiträge und Anzeigen ist der 15. eines jeden Monats, falls kein besonderer Hinweis in diesem Heft vermerkt ist. Der Anzeigenpreis richtet sich nach dem jeweils geltenden Tarif.



Foto: Norbert Sauren

<p>Stadtverwaltung Rheinbach Schweigelstraße 23 53359 Rheinbach Telefon 02226 917-0 Telefax 02226 917-215 infothek@stadt-rheinbach.de</p>	<p><u>Allgemeine Öffnungszeiten</u> Montag - Donnerstag 08:00 Uhr - 12:00 Uhr 14:00 Uhr - 15:30 Uhr Freitag 08:00 Uhr - 11:30 Uhr</p>	
<p>Abweichende Öffnungszeiten</p>		
<p>Bürgerinfothek Montag - Mittwoch 08:00 Uhr - 12:00 Uhr 14:00 Uhr - 17:00 Uhr Donnerstag 08:00 Uhr - 12:00 Uhr 14:00 Uhr - 18:00 Uhr Freitag 08:00 Uhr - 12:00 Uhr</p>	<p>Bürgerbüro Montag - Mittwoch 08:00 Uhr - 12:00 Uhr 14:00 Uhr - 15:30 Uhr Donnerstag 08:00 Uhr - 12:00 Uhr 14:00 Uhr - 18:00 Uhr Freitag 08:00 Uhr - 11:30 Uhr</p>	<p>Soziale Leistungen Montag - Dienstag 08:00 Uhr - 12:00 Uhr Mittwoch geschlossen Donnerstag 08:00 Uhr - 12:00 Uhr 14:00 Uhr - 15:30 Uhr Freitag geschlossen</p>
<p>Bauverwaltung, Bauordnung Montag - Dienstag 08:00 Uhr - 12:00 Uhr Mittwoch geschlossen Donnerstag 08:00 Uhr - 12:00 Uhr 14:00 Uhr - 15:30 Uhr Freitag 08:00 Uhr - 11:30 Uhr</p>	<p>Jugendamt Aachener Straße 16 Montag - Donnerstag 08:00 Uhr - 16:30 Uhr Freitag 08:00 Uhr - 12:30 Uhr Terminvereinbarung auch außerhalb dieser Zeiten möglich</p>	<p>Sprechstunde des Bürgermeisters 15.02.2017 Kindersprechstunde: 15:00 Uhr - 15:30 Uhr Bürgersprechstunde: 15:30 Uhr - 17:00 Uhr Anmeldung erbeten unter Telefon 02226 917-101</p>

Erste Stolpersteinverlegung in Rheinbach am 21.12.2016

Viele Jahre wurde darüber vehement diskutiert: Jetzt, nachdem der Rat der Stadt Rheinbach im September 2016 seine Zustimmung gegeben hatte, konnten die ersten 14 Stolpersteine in Rheinbach verlegt werden.



Viele Bürger waren der Einladung des Bürgermeisters (links) in das Rathausfoyer gefolgt (Foto: Norbert Sauren).

Zuvor gab es eine kleine Feier, zu der Bürgermeister Raetz in das Rathausfoyer eingeladen hatte. Mit über 150 Personen waren mehr Interessierte gekommen als erwartet, so dass viele Besucher mit einem Stehplatz zufrieden sein mussten. Bürgermeister Raetz war froh, dass diese wichtige Art des Gedenkens an die Opfer des NS-Regimes nun auch in Rheinbach gepflegt wird. Er dankte insbesondere denjenigen, die durch

eine Spende eine Patenschaft über einen Stolperstein übernommen hatten. Anschließend erinnerten Schülerinnen und Schüler des Städtischen Gymnasiums an die jüdischen Bürger Rheinbachs, für die an diesem Tag Stolpersteine verlegt werden sollten. Unter Leitung ihres Lehrers Jan Gerdemann hatten sie sich intensiv vorbereitet und beeindruckten die Anwesenden mit ihrer Darstellung. Sie hielten Schilder mit den Namen der Ermordeten in die Höhe und gaben in Ich-Form die Lebensdaten der Opfer wieder. Zuvor hatte bereits Simon Dierschke, ebenfalls Schüler des Städtischen Gymnasiums, eine engagierte Rede gehalten, die im Anschluss dieses Artikels abgedruckt wird. Danach merkte die in Meckenheim lebende, 85-jährige Jüdin Alisa Weil in einem kurzen Statement an, sie sei "überglücklich und dankbar", dass nun auch in Rheinbach Stolpersteine verlegt würden. Anschließend verlasen Peter Mohr und Dietmar Pertz noch Grußworte von Jack Klaber aus Israel und Cindy Ruben aus den USA, letztere ist eine Nachfahrin der Familie Geisel. Zum Schluss der Veranstaltung kam noch der Künstler und Stolpersteinerfinder Gunter Demnig zu Wort. Er erläuterte kurz, wie er Anfang der 1990er Jahre das Kunstprojekt "Stolpersteine" entwickelte. Bis heute wurden in Deutschland und in



Gunter Demnig erläuterte den Rheinbachern sein Projekt Stolpersteine

(Foto: Elke Klimmeck).

anderen europäischen Ländern knapp 60.000 Gedenksteine verlegt. In Rheinbach sind für insgesamt 36 Juden, die hier ihren letzten frei gewählten Wohnsitz hatten und während der NS-Herrschaft deportiert und ermordet wurden, Stolpersteine vorgesehen.



Die für Hermann und Clementine Klaber verlegten Stolpersteine (Foto: Dietmar Pertz)

Nach der kleinen Feier begann Gunter Demnig mit der Verlegung von zwei Stolpersteinen vor dem Haus Hauptstraße 52 (heute Juweliergeschäft Hardenberg). Hier lebten Clementine und Hermann Klaber, die im Erdgeschoss des Gebäudes einen kleinen Tabakwarenladen führten. Die beiden Klabers deportierte man 1941 ins Ghetto Litzmannstadt (Łódź). Im Mai 1942 wurden sie im 70 km entfernten Vernichtungslager Chelmno (Kulmhof) vergast.

Nur ein paar Häuser weiter in der Hauptstraße 44 (heute Raiffeisenbank Voreifel) war die Metzgerei von Hermann Josef Geisel. Hier lebten auch seine Geschwister Regina, Selma und Max. 1942 wurden sie ins Ghetto Minsk deportiert und dann in dem nahe gelegenen Maly Trostinec ermordet. Dort, wo früher das Haus Geisel stand, verlegte Demnig ebenfalls Stolpersteine.



Schüler und Schülerinnen des LK Geschichte Jgst. 12 des St.-Joseph-Gymnasiums sowie die Lehrerin Daniela Roggendorff (Mitte) mit ihren Patenschaftsurkunden vor dem Haus Langgasse 11 (Foto: Norbert Sauren).

Die letzte Verlegestelle befindet sich vor dem Haus Langgasse 11. Hier an der Ecke zur Schweigelstraße lebten bis zu ihrer Deportation die Familien Marx und Oster. Josef Oster und seine Ehefrau Else sowie deren Tochter Julie brachte man 1942 in das Vernichtungslager Sobibor, wo Else und Julie im Juni 1942 ermordet wurden. Josef Oster starb nachweislich im Konzentrationslager Majdanek. Otto und Ida Marx mit ihren Kinder Ruth, Edith und Günther wurden 1942 über Eendenich und

Köln in das Ghetto Minsk gebracht. Kurz nach ihrer Ankunft tötete man die Familie in der Vernichtungsstätte Maly Trostinec. Hervorzuheben ist, dass der Stolperstein für Edith Marx, die bei ihrer Ermordung noch nicht 16 Jahre alt war, vom Leistungskurs Geschichte Jahrgangstufe 12 des Erzbischöflichen St.-Joseph-Gymnasiums gespendet wurde.

In den nächsten Ausgaben von kultur und gewerbe veröffentlichen wir nähere Informationen zu den Familien, für die Stolpersteine verlegt wurden.

*Der Bürgermeister
Im Auftrag
Dietmar Pertz*

Rede von Simon Dierschke, Schüler am SGR; vorgetragen anlässlich der Feier zur Erstverlegung von Stolpersteinen in Rheinbach 21.12.2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

Vor über siebenzig Jahren ging eine Zeit in Deutschland vorbei, wie sie noch ewig in den Geschichtsbüchern stehen wird. Die wohl dunkelste Zeit deutscher Geschichte, geprägt von Hass, Gewalt, Unterdrückung. Wer diese Form der rücksichtslosen und gewaltsamen Unterdrückung besonders zu spüren bekam, sehen wir heute ein weiteres Mal.

Es sind Juden, die gedemütigt und grausam ermordet wurden. Auch wenn die Zeit so fern scheint, das Leid und Elend so weit weg und verjährt, so liegt es näher, als mancher denkt. Hier wo wir nun wohnen, arbeiten, leben, wurde vor Jahrzehnten einem Teil der Bürger alles weggenommen, ihre Rechte, ihr Eigentum, schließlich ihr Leben. Und mit ihnen gingen über sechs Millionen andere jüdische Mitbürger.

Heute gedenken wir der Opfer, der ehemaligen Bewohner dieser Stadt. Bürger, wie Sie und ich, die dem NS-Regime zum Opfer fielen, das in voller Absicht eine Religion zu einer Rasse machte. Rassismus hat viele Gesichter und alle sind hässlich!



*Simon Dierschke bei seinem Vortrag im Foyer,
dahinter Schüler des Städt. Gymnasiums
(Foto: Elke Klimmeck).*



*Gunter Demnig bei der Verlegung der Stolpersteine für die Familie Geisel vor dem Raiffeisenhaus
(Foto: Norbert Sauren).*

Hass gewinnt und die Menschlichkeit verliert.

„Hass bringt Menschen dazu ihre Reue zu verlieren“, wie ein deutscher Rapper, der selbst unter Neonazis groß wurde, schon präzise erkannte. Die Stolpersteine fordern **uns**, Einwohner von Rheinbach, von Deutschland, auf, Menschen, die aus der Gesellschaft ausgeschlossen oder gar verfolgt und unterdrückt werden, zu helfen. Alle Menschen, wie Menschen zu behandeln.

Diese Juden waren meist unscheinbar, oft Menschen, wie Sie und ich, die wir auch gerne als Nachbarn gehabt hätten und trotzdem, weil sie nicht in ein bestimmtes Weltbild passten, mussten sie ihr Leben geben.

Die einzige Rasse, die es unter den Menschen gibt, ist die Rasse „Mensch“. Punkt.

Diese Aktion des Aufmerksam-Machens und des Gedenkens ist in vielerlei Hinsicht wichtig und notwendig.

Wenn wir bald einen Stolperstein sehen, dann stolpern wir nicht einfach nur über eine verstaubte Erinnerung, sondern über eine Warnung und Aufforderung. Das dritte Reich hat uns gezeigt, wie es **nicht** gehen **darf**:

Dass Menschen wegen ihrer Ansichten verfolgt oder gar deportiert und vernichtet werden.

Dass Menschen aus ideologischen Gründen ihre Würde genommen wird.

Dass Frauen, Kinder und Männer zu unwertigen Menschen erklärt werden, von der Gesellschaft isoliert und vom Staat beraubt.

Diese Stolpersteine warnen uns davor, andere Menschen nicht aufgrund ihrer Ansichten oder Zugehörigkeit zu diskriminieren. Sie warnen uns davor, den Hass nicht über uns kommen zu lassen und sich für andere einzusetzen, die darunter leiden. Sie zeigen uns, was passiert, wenn der



*Die Stolpersteine für die Familie Geisel
(Foto: Dietmar Pertz).*

Das Wiederaufstreben des Populismus und rechten Gedankenguts in ganz Europa ist beängstigend.

Auch wenn diese Zeit der Nationalsozialisten längst überwunden scheint, so muss man sich nur umsehen und stellt schnell fest, dass die Angst, gebündelt zum Hass, gar nicht weit weg, sondern oft mitten unter uns ist. Lasst uns mit dieser Aktion der Stolpersteine zeigen und warnen, dass Hass und Gewalt keine Lösung ist. Dass jeder Mensch gleichwertig ist und dass jeder Mensch das Recht auf sein individuelles Leben hat, unabhängig von seiner Religion, Hautfarbe oder Nationalität.

Wenn uns bald ein Stolperstein auffällt, dann sollten wir das als eine Erinnerung an unsere ehemaligen Nachbarn und als Erinnerungsstütze für uns selbst sehen; seinen Nächsten zu respektieren, und vor allem wert zu schätzen, dass wir in einem freien, demokratischen Staat leben. Dieses Privileg, das nicht alle genießen dürfen, muss gewahrt und zu schätzen gewusst werden. Das Privileg in Sicherheit und Freiheit leben zu dürfen.

Sie werden nicht nur über den Namen eines alten Bewohners eines Hauses in Rheinbach stolpern, sondern ihnen wird wieder in den Sinn gerufen, die Demokratie wert zu schätzen; die Freiheit.

Nun hören Sie die Namen der Juden, Mitbürger und Nachbarn, die als letztes von Rheinbach in den Tod deportiert wurden.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!



Die Steine an der Langgasse für die Familien Oster und Marx (Foto: Norbert Sauren).

Der Gewerbeverein informiert



Liebe Leserinnen und Leser,

die positive Resonanz der Bürger für unsere Bemühungen während der Adventzeit hat uns sehr gefreut und uns gezeigt, dass sich unser Einsatz zur Verschönerung des Stadtbildes gerade in der Vorweihnachtszeit gelohnt hat. Dieses Lob möchten wir an dieser Stelle an alle weitergeben, die uns bei der Durchführung auf vielfältige Weise unterstützt haben.

Der Obi-Markt Rheinbach hat dem Gewerbeverein 22 wunderschön gewachsene Weihnachtsbäume gesponsert, die wir an exponierten Stellen in der Stadt aufgestellt haben.

Für das Schmücken der Bäume konnten wir 13 Rheinbacher Einrichtungen gewinnen. 3 Seniorenheime, 8 Kindertagesstätten, das Jungendzentrum Live und der Flüchtlingshelferkreis haben eifrig gebastelt. Das Ergebnis ihrer Öffentlichkeitsarbeit konnte sich mehr als sehen lassen. Die Bäume wurden liebevoll und individuell geschmückt in einem gelungenen Miteinander von Jung und Alt.

Jeder Baumschmuck war ein Unikat und begeisterte die Bürger in der Stadt durch Ideenvielfalt und liebevoll gebastelte Details. Dafür danken wir den vielen kreativen Händen in den beteiligten Einrichtungen. Die positiven Reaktionen der Bürger ermutigen uns, diese Aktion am Jahresende zu wiederholen und möglichst zu erweitern.

Auch der Weihnachtsmarkt verzeichnete in diesem Jahr einen Besucherrekord. Die Organisation des alljährlichen Weihnachtsmarktes ist äußerst arbeitsintensiv und wäre ohne die ehrenamtliche Hilfe von Angie und Erich Marschall nur bedingt durchführbar. Daher auch an dieser Stelle ein großes „Dankeschön“ an die beiden für ihren Einsatz zum Wohle der Stadt. Die vielen positiven Rückmeldungen sind für uns Anlass und Motivation auch in 2017 wieder einen attraktiven und erlebnisreichen Weihnachtsmarkt in Verbindung mit einem Verkaufsoffenen Sonntag zu organisieren.

Ein großer Dank gilt aber auch allen Geschäftsleuten, die in der Adventszeit die Giebel und Hausfronten wieder auf eigene Kosten mit ihren Tannengirlanden geschmückt haben. Besonders erfreulich ist, dass in jedem Jahr die Zahl derer, die sich hieran beteiligen zunimmt. Das Erleuchten der Giebel in der Adventzeit ist Tradition in unserer Stadt, es prägt das weihnachtliche Flair auf der Geschäftsstraße und ist dennoch freiwillig und nicht als selbstverständlich anzusehen.

Wir danken allen Bürgern und Besuchern Rheinbachs für ihre aktive Teilnahme an unseren Dezemberveranstaltungen.

Genießen Sie die Session des Rheinischen Karnevals 2017 in vollen Zügen.

Rheinbach Alaaf

Gewerbeverein Rheinbach e.V.

11. Auflage „Bürgerinformation – Einkaufsführer 2017/2018“ wird erstellt!

Der Gewerbeverein Rheinbach e.V. möchte Sie auf die 11. Ausgabe der „Bürgerinformation – Einkaufsführer 2017/2018“ für die Stadt Rheinbach aufmerksam machen. Das umfassende Nachschlagewerk wird wieder in Zusammenarbeit mit der Stadt Rheinbach herausgegeben.

Auf ca. 200 Seiten und mit einer Auflage von 14.000 Exemplaren erhalten alle Bürgerinnen und Bürger Rheinbachs mit den dazugehörigen Ortschaften einen umfassenden Überblick über die Stadtverwaltung, Gewerbe, Handel, Handwerk, Dienstleister und Freiberufler, Schulen, Vereine, Kindergärten, ärztliche Versorgung und vieles andere mehr.

Die „Bürgerinformation – Einkaufsführer 2017/2018“ wird parallel im **Internet** als **WebApp** unter:

www.einkaufen-rheinbach.de

veröffentlicht. Damit können Sie den Einkaufsführer auch wieder auf Ihren internetfähigen **Mobilgeräten** nutzen. Probieren Sie jetzt schon die „Bürgerinformation – Einkaufsführer 2015/2016“ im Internet aus. Viel Spaß beim Stöbern in der interaktiven Broschüre, mit effizienten Suchmöglichkeiten und Websiteverlinkungen!

Nach Fertigstellung Mitte 2017 wird der Einkaufsführer an alle Haushalte in Rheinbach verteilt und im Internet erscheinen.

Aufruf an alle Gewerbevereinsmitglieder, Ärzte und Vereine

Bitte überprüfen Sie Ihre Eintragungen in der „Bürgerinformation – Einkaufsführer 2015/2016“, die auch die Datengrundlage für das neue Nachschlagewerk darstellen. Änderungen teilen Sie bitte schriftlich an untenstehende Adresse per E-Mail oder Fax mit.

Infopost und Anmeldung

Viele Rheinbacher Händler, Gewerbetreibende, Handwerker, Firmen, Ärzte und Freiberufler haben vom Gewerbeverein Infopost zur Neuaufgabe des Einkaufsführers erhalten.

Die Unternehmerinnen und Unternehmer, die wir nicht per Post erreicht haben, können die **Mediadaten** und den **Anzeigenauftrag** herunterladen unter: **www.gewerbeverein-rheinbach.de/einkaufsfuehrer.html** oder sich bis spätestens Anfang Februar 2017 bei Herrn Gerhard Brandt von der BRANDT MediaService UG melden:

BRANDT MediaService UG (haftungsbeschränkt)
Gerhard Brandt Telefon 02226/157757
Merzbacher Straße 7 Telefax 02226/158565
53359 Rheinbach E-Mail info@brandt-mediaservice.de

Wichtiger Hinweis zur Neuauflage

Alleiniger Ansprechpartner für Inhalte und Entgegennahme von Anzeigen ist Herr Gerhard Brandt, mit der vom Gewerbeverein Rheinbach e.V. beauftragten Firma BRANDT MediaService UG (haftungsbeschränkt). Er beantwortet auch gerne Ihre Fragen rund um die „Bürgerinformation – Einkaufsführer 2017/2018“.

Ihr Gewerbeverein Rheinbach e. V.

Oliver Wolf
1. Vorsitzender

Jetzt noch schnell in der Print- und Webausgabe des Einkaufsführers 2017/2018 inserieren!



Der Flüchtlingshelferkreis Rheinbach stellt sich vor!



Den Flüchtlingshelferkreis Rheinbach (FHKR) gibt es nunmehr seit zwei Jahren. Wir ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer haben uns zum ersten Mal im November 2015 getroffen, um Flüchtlingen in unserer Stadt schnell und unbürokratisch Hilfestellung zu leisten. Unsere Arbeit dient der Prävention, Integration und Lebenshilfe, die wiederum zum sozialen Frieden in unserer Stadt beiträgt. Mittlerweile zählt der Arbeitskreis ungefähr 180 Personen, die derzeit rund 480 Heimatsuchende unterstützen. Dies ist die Größe eines mittelständigen Unternehmens und stellt in Bezug auf Organisation und Kommunikation eine echte Herausforderung dar. Diese meistern wir mit Toleranz, Nächstenliebe und Humor. Die Kreisform unserer Organisation unterstreicht den Zusammenhalt der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die alle überkonfessionell und überparteilich tätig sind. Senioren, Schüler, Berufstätige, Rentner, Pensionäre und Studenten, Mütter und Väter arbeiten Hand in Hand. Wie man im Organigramm ersehen kann, gibt es verschiedene Arbeitsgruppen, die miteinander zusammenarbeiten. Es gibt keine Hierarchie. Jede/Jeder kann sich gleichberechtigt einreihen. Die Teamleitung vertritt die Interessen des Helferkreises nach innen und außen und arbeitet eng mit den Arbeitsgruppen zusammen.

Zentrale Anlaufstelle ist das Café International im Jugendzentrum LIVE in der Bachstraße 2, welches jeden Montag von 10-12 Uhr geöffnet hat. Es dient sowohl der Begegnung und dem Austausch, als auch als Anlaufstelle für Hilfeleistungen. Jeder Flüchtling wurde hier registriert, um seinen individuellen Bedarf an Hilfeleistung feststellen zu können.

Kern der Integration ist die Vermittlung der Sprache. Wir sind stolz darauf, dass neben den staatlich organisierten Integrationskursen rund 40 ehrenamtliche Sprachvermittler in 16 Deutschkursen tätig sind.

Eine weitere wichtige Arbeitsgruppe sind die Bürokratielotsen. Um Erfahrungswerte weitergeben zu können, wurden diese extra geschult. Das spart Zeit und Kraft im Dschungel der Deutschen Bürokratie. Hier entstand eine Win-Win Situation: Die Flüchtlinge hätten alleine kaum eine Chance, und andererseits wird durch die Bürokratielotsen die Arbeit der verschiedenen Ämter erleichtert.

Sehr viele Neubürger werden von einzelnen Helfern oder einem Team an Helfern persönlich betreut. So sollen Doppelarbeit vermieden und kurze Wege ermöglicht werden. Betreuer zu sein bedeutet Ansprechpartner zu sein. Je nach Problemstellung wendet man sich dann an die jeweilige Arbeitsgruppe. Man kann und soll nicht alles alleine regeln.

Glücklich sind wir über die Kleiderstube in der Bachstraße, die immer montags von 11-13 Uhr geöffnet hat. Hier arbeiten Rheinbacherinnen und Neubürgerinnen zusammen. Dank dieser Möglichkeit werden die Sachspenden nicht mehr in unseren privaten Kellern gelagert. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an alle, die uns mit Sachspenden unterstützen!

Um den Flüchtlingshelferkreis finanziell unterstützen zu können, wurde ein gemeinnütziger Förderverein gegründet. Geldspenden ermöglichen die Unterstützung von traumatisierten Flüchtlingen, Angebote von Freizeitaktivitäten, wie Schwimmkurse, Ferienaktivitäten für Kinder und die Beschaffung von Materialien für Deutschkurse.

Die sehr gute Zusammenarbeit mit den Rheinbacher Vereinen, sozialen Einrichtungen, der Stadt und den Kirchgemeinden hilft, kulturelle Brücken zu schlagen. Hervorzuheben ist an dieser Stelle die Arbeitsgruppe Integration durch Arbeit. Hier werden in Zusammenarbeit mit „Neue Pfade“ vom St. Georgsring Praktikums- und Ausbildungsplätze koordiniert. Auch mögliche Arbeitgeber erhalten hier wertvolle Informationen.

Leider gibt es große Probleme bei der Wohnungssuche. Viele Vermieter haben Vorurteile gegenüber Flüchtlingen. Dabei gibt es immer einen persönlichen Ansprechpartner bei möglichen Problemen, die Miete wird vom Jobcenter überwiesen und ist damit garantiert. Und es gibt inzwischen überwiegend positive Erfahrungen auf Seiten der Vermieter.

In unserem Arbeitskreis gibt es seit Herbst 2016 eine neue Arbeitsgruppe und zwar die Neubürger. Dies sind 16 Flüchtlinge mit guten Deutschkenntnissen, die von Rheinbacher Helfern unterstützt werden. Ziel ist es, die Neubürger in unsere Arbeit einzubinden, wie z.B. Hilfe zur Selbsthilfe zu entwickeln oder gezielt bei Sprachbarrieren und Konflikten zu vermitteln.

Wir sind mit den Aufgaben gewachsen und unterstützen durch unser Engagement die Demokratie. Wir haben viel erreicht und doch gibt es noch viel zu tun. Die Zusammenarbeit macht viel Freude. Freundschaften sind entstanden, zwischen Rheinbachern und mit Neubürgern. Menschen für Menschen - unser Ehrenamt ist eine Kombination aus Erfahrung, Engagement, Mitgefühl und mit der Freiheit, die eigene Arbeit selbst zu gestalten. Das Engagement kann ganz individuell zugeschnitten werden. Immer haben private Belange Vorrang. Vielleicht haben Sie Lust uns kennenzulernen? Dann kommen Sie doch einfach mal montags ins Café International oder schreiben uns eine E-mail:

info@fluechtlingshilfe-rheinbach.de

Unter **www.fluechtlingshilfe-rheinbach.de** finden Sie aktuelle Informationen!
Geldspenden werden gerne entgegen genommen vom gemeinnützigen

Förderverein Flüchtlingshilfe Rheinbach e.V.

IBAN DE 19 3706 9627 0072 2520 12

Ehrenamt macht glücklich und hält jung!



*Menschen für Menschen,
damit Fremde zu Freunden werden*

Prävention, Integration und Lebenshilfe
tragen zum sozialen Frieden
in unserer Stadt bei. Machen Sie mit!

Café International

Öffnungszeiten: Montag 10:00-12:00 Uhr
Ort: Jugendzentrum LIVE St. Martin
Bachstraße 2, 53359 Rheinbach

E-Mail: info@fluechtlingshilfe-rheinbach.de
www.fluechtlingshelferkreis-rheinbach.de



Rheinbacher
Seniorenforum e.V.

Wir sind für Sie da, kompetent und unentgeltlich!



Was ändert sich durch die Pflegereform 2017?

Am 01. Januar 2017 hat sich durch neue gesetzliche Regelungen in der Pflege vieles geändert. Betroffen sind sowohl die ambulante als auch die stationäre Pflege.

In Zusammenarbeit mit der Raiffeisenbank Voreifel eG. Rheinbach möchte das Linksrheinische Seniorennetzwerk (LinSe) aus dem Seniorenbeauftragten der Gemeinde Swisttal, dem Forum Senioren Meckenheim e.V. und dem Rheinbacher Seniorenforum e.V. über die wichtigen Änderungen informieren.

Die Veranstaltung mit dem Thema: „**Pflegereform 2017, was ändert sich**“, findet am **15.02.17 (Mittwoch) um 18 Uhr im RaiffeisenHaus Rheinbach, Hauptstraße 36-46** statt. Anmeldungen werden erbeten und sind online, in den Filialen der Raiffeisenbank und auch über rheinbacher-seniorenforum@gmx.de möglich. Der Eintritt ist frei.

Referentin ist die Rheinbacher **Pflegesachverständige, Frau Susanne Steineröhder**, die im Anschluss an ihrem Vortrag für weitere Fragen gerne zur Verfügung steht.

Henning Horn
Rheinbacher Seniorenforum e. V.

Kasernenerstürmung der Tomburg-Kaserne 2017

Am Freitag, den 24.02.2017 um 14:11 Uhr findet zum 51. mal die traditionelle Erstürmung der Tomburg-Kaserne mit den Karnevalsvereinen der Kernstadt statt.

Bereits ab 13:00 Uhr werden vor dem Kasernentor bei hoffentlich guter Stimmung, Speisen und Getränke angeboten.

Im Anschluss an die Erstürmung, ca. gegen 18:45 Uhr, spielt die Kasernenband "Gate 5" live im Veranstaltungssaal der Tomburg -Kaserne.

Die Soldatinnen und Soldaten, die zivilen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Tomburg-Kaserne freuen sich darauf mit Ihnen sowie den Abordnungen der Rheinbacher Karnevalsvereine unterhaltsame und zugleich erheiternde Stunden in geselliger Runde zu verbringen.

Wohin im Rheinbacher Karneval?

... in Rheinbach

Sonntag, 05.02.2017, 15:00 Uhr

Seniorensetzung des Stadtsoldatencorps in der Stadthalle, Eintritt frei
Ansprechpartner: Michael Bergmann, Pressesprecher
E-Mail: presse@stadtsoldaten-rheinbach.de

Samstag, 11.02.2017, 14:00 Uhr

Piraten-Kinderball des Stadtsoldatencorps in der Stadthalle, Eintritt frei
Ansprechpartner: Michael Bergmann, Pressesprecher
E-Mail: presse@stadtsoldaten-rheinbach.de

Samstag, 11.02.2017, 20:00 Uhr

Närrischer Abend des Stadtsoldatencorps in der Stadthalle, Eintritt frei
Ansprechpartner: Michael Bergmann, Pressesprecher
E-Mail: presse@stadtsoldaten-rheinbach.de

Samstag, 18.02.2017, 11:11 Uhr

Biwak des Stadtsoldatencorps, in der Raiffeisenpassage, Eintritt frei
Ansprechpartner: Michael Bergmann, Pressesprecher
E-Mail: presse@stadtsoldaten-rheinbach.de

Sonntag, 19.02.2017, 11:00 Uhr

Frühschoppen in der Schützenhalle mit dem Musikzug des Stadtsoldatencorps, Eintritt frei
Ansprechpartner: Michael Bergmann, Pressesprecher
E-Mail: presse@stadtsoldaten-rheinbach.de

Samstag, 25.02.2017, 11:11 Uhr

Alle karnevalistischen Streitkräfte mit allen Rheinbacher Tollitäten stürmen das Rathaus.

Samstag, 25.02.2017, 20:00 Uhr

Karnevalsparty aller Rheinbacher Kernstadtvereine in der Stadthalle, Eintritt frei
Ansprechpartner: Michael Bergmann, Pressesprecher
E-Mail: presse@stadtsoldaten-rheinbach.de

Montag, 27.02.2017, 20:00 Uhr

Bürgerball des Stadtsoldatencorps in der Schützenhalle, Eintritt frei
Ansprechpartner: Michael Bergmann, Pressesprecher
E-Mail: presse@stadtsoldaten-rheinbach.de

... in Flerzheim

Sonntag, 19.02.2017, 15:00 Uhr

Kindersitzung im Saal Schäfer

Ansprechpartner: Rolf Henn

Donnerstag, 23.02.2017, 13:30 Uhr

Wiewerfastelovend im Saal Schäfer

Ansprechpartner: Rolf Henn

Montag, 27.02.2017, 14:00 Uhr

Rosenmontagszug in Flerzheim

Ansprechpartner: K. Baldus-Grümbel, E-Mail: oav.flerzheim1@gmail.com

... in Hilberath

Samstag, 18.02.2017, 10:11 – 21:00 Uhr

2. Garde- und Showtanztreffen in der Eifeltorhalle Hilberath

Ansprechpartner: Chaosfunken, E-Mail: Chaosfunken-Hilberath@gmx.de

im Anschluss findet die legendäre Karnevalsparty in der Eifeltorhalle Hilberath statt

Sonntag, 19.02.2017, 15:11 Uhr

Kinderkarneval

Bunter Kinderball mit Spiel, Spaß und Musik für Kinder ist der Eintritt frei.

In der Eifeltorhalle in Hilberath

Ansprechpartner: Simone Holl, E-Mail: karnevalsfreunde-hilberath@gmx.de

Freitag, 24.02.2017, 20:11 Uhr

40. Große Karnevalssitzung in der Eifeltorhalle in Hilberath

Kartenvorverkauf bei Ewald Zimmermann unter: 02226/2009, E-Mail: info@

fewo-tor-zur-eifel.de

Montag, 27.02.2017, 11:11 Uhr

Rosenmontagszug durch die Straßen von Hilberath

anschließend gemütliches Beisammensein in der Eifeltorhalle

Ansprechpartner: E-Mail: karnevalsfreunde-hilberath@gmx.de

... in Oberdrees

Donnerstag, 23.02.2017, 14:50 Uhr

Weibertag Oberdrees, Ludwig-Fett-Halle, Locher Weg

Ansprechpartner: Peter Mahlberg, E-Mail: peter.mahlberg@web.de

Samstag, 25.02.2017, 18:30 Uhr

Warm-up-Party Oberdrees, Ludwig-Fett-Halle, Locher Weg
Ansprechpartner: Peter Mahlberg, E-Mail: peter.mahlberg@web.de

Sonntag, 26.02.2017, 14:11 Uhr

Karnevalszug Oberdrees
Anschließend ab 16:00 Uhr
After-Zoch-Party, Ludwig-Fett-Halle, Locher Weg
Ansprechpartner: Peter Mahlberg, E-Mail: peter.mahlberg@web.de

Montag, 27.02.2017, 19:30 Uhr

Prinzenball Oberdrees, Ludwig-Fett-Halle, Locher Weg
Ansprechpartner: Peter Mahlberg, E-Mail: peter.mahlberg@web.de

... in Queckenberg

Samstag, 18.02.2017, 19:11 Uhr

13.Hornde-Sitzung in Queckenberg, Madbachhalle Queckenberg, Stuppenkreuz, Einlass 18.30 Uhr, Eintritt: 9 € Tolle karnevalistische Darbietungen von einheimischen und auswärtigen Künstlern.. Auftritt aller Prinzenpaare und Dreigestirne. VA: KG Queckenberg
Ansprechpartner: P. Schwarz, E-Mail: kg-queckenberg@web.de

Sonntag, 19.02.2017, 14:30 Uhr

Kinderball der KG Queckenberg , Madhachhalle Queckenberg, Stuppenkreuz, Eintritt 2 Euro VA: KG Queckenberg
Ansprechpartner: P. Schwarz, E-Mail: kg-queckenberg@web.de

Sonntag, 26.02.2017, 14:11 Uhr

Karnevalszug der KG „Rot-Weiß“ Queckenberg durch die Ortschaften Queckenberg, Loch, Hardt, Sürst VA: KG Queckenberg
Ansprechpartner:P. Schwarz, E-Mail: kg-queckenberg@web.de

... in Wormersdorf

Donnerstag, 23.02.2017, 15:00 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr

Weiberfastnachtsparty der Fidelen Burgfrauen Wormersdorf in der Turnhalle
Ansprechpartner: Roswitha Born, E-Mail: h.r.born@ish.de

... in Niederdrees

Samstag, 18.02.2017, 19:49 Uhr, Einlass: ab 18:30 Uhr

18. Echo Sitzung des Spielmannszug „Echo“ 1921 Niederdrees
Im Feuerwehrhaus, Kreisstraße 13, Niederdrees, Eintritt: freiwillige Spende

Festausschuss Rheinbacher Karneval e.V.

Liebe Karnevalsfreunde, liebe Rheinbacher Jecken,
der Zugweg für den Karnevalsdienstagszug hat sich wie folgt geändert:

Der Zug stellt sich wie gewohnt in der Turmstraße auf.

Die **erste Runde** verläuft wie gewohnt Münstereifeler Straße - Vor dem Dreerer Tor - Hauptstraße - Vor dem Voigtstor -, Ramershovener Straße - Kriegerstraße - Bahnhofstraße - Vor dem Dreerer Tor.

Die **zweite Runde** führt über Hauptstraße und Vor dem Voigtstor zur Pallottistraße, wo dann die Auflösung erfolgt.

Wir hoffen, dass Rheinbacher Karnevalsdienstagszug durch den neuen Zugweg weiter an Attraktivität gewinnt.

Dreimol Rheembach Alaaf !!



Geschichtenwettbewerb Käpt'n Book – die Entscheidung naht

Im Rahmen des Rheinischen Lesefestes Käpt'n Book hat das Glasmuseum Rheinbach 2016 die Dritt- und Viertklässler der Rheinbacher Grundschulen zur Teilnahme am Geschichtenwettbewerb rund um ein Ausstellungsstück: Seeungeheuer „Sargasse“ von Louis Leloup aus der Studioglas-Sammlung Helga Bruns. Der Titel des Geschichtenwettbewerbs lautete: „Anders sein im Ozean – das freundliche Seeungeheuer sucht Freunde“

Dieser Aufgabe haben sich insgesamt 25 Kinder gestellt.

3. Schuljahr

KGS Merzbach: 5 Schülerinnen und Schüler

KGS Wormersdorf: eine Schülerin

GGs Sürster Weg: eine Schülerin

4. Schuljahr

KGS Merzbach: eine Schülerin

KGS Sankt Martin: 5 Schülerinnen und Schüler

GGs Sürster Weg: 12 Schülerinnen und Schüler



Allen Kindern, aber auch den betreuenden Lehrern, sei an dieser Stelle für ihre Bemühungen herzlich gedankt.

In den kommenden Wochen werden die drei Juroren Daniela Hahn (Öffentliche Bücherei Sankt Martin), Christoph Ahrweiler (Buchhandlung Kayser) und Dr. Ruth Fabritius (Glasmuseum Rheinbach) die vielen eingereichten Geschichten genau lesen, um die Sieger für jede Klassenstufe zu ermitteln.

Die Preisverleihung findet am 03. März 2017, 10.00 Uhr im Glasmuseum Rheinbach statt. Die Klassen der Gewinnerkinder werden rechtzeitig vorher benachrichtigt und eingeladen.

*Der Bürgermeister
Im Auftrag
Dr. Ruth Fabritius*



Canteclaerzug 2007, Foto U. Janzen

Bürgerbus nach Deinze am 21. Mai 2017

Alle 5 Jahre findet in unserer belgischen Partnerstadt Deinze der „Canteclaer-Zug“ statt. Ein seltenes Grossereignis, das man sich nicht entgehen lassen sollte. Den „Canteclaer-Zug 2017“ wird der Musikzug des „Narrenkorps Blau-Gold 1966“ aus Rheinbach anführen.

Der Städtepartnerschafts-Verein Rheinbach Deinze und die Stadtverwaltung werden eine Busfahrt nach Deinze organisieren. Der Bus startet um 08:00 Uhr von der Bushaltestelle, Himmeroder Wall (Glasmuseum). Die Rückkehr ist für ca. 22:00 Uhr geplant.

Anmeldungen werden durch Überweisung der Fahrtkosten von 20 € unter Angabe des Vor- und Zunamens, der Telefonnummer und des Verwendungszwecks „Canteclaer 2017“ auf das Konto des Städtepartnerschaft-Vereins bei der Raiffeisenkasse Rheinbach-Voreifel, IBAN DE03 3706 9627 0055 6970 19 erbeten.

Auskunft erteilt: Gerd Bühler 02226/5208 oder Uwe Janzen 02226/6354

Uwe Janzen

WORKSHOPS FÜR KINDER UND ERWACHSENE IM GLASMUSEUM RHEINBACH

Sandstrahlworkshop für Erwachsene

Die Sandstrahltechnik bietet interessante Gestaltungsmöglichkeiten. Mit Hilfe der Mehrstufentechnik können räumliche Effekte erzielt werden. Während des Workshops wird ein Glasgefäß in Mehrstufenstrahlung mit floralen und geometrischen Formen gestaltet. Wir arbeiten mit Klebefolie und Cutter. Anmeldung erforderlich.

Termin: Samstag, 04.02.2017, 13:00 – 16:30 Uhr

Leitung: Stefanie Stanke Teilnehmer: mind. 6 – max. 12 Personen

Gebühr: 28,- € (einschl. Materialkosten u. Eintritt)

Glas und Farbe – Einführung in die Glasverschmelzung

Workshop für Erwachsene mit Designer Dr. Wolfgang Schmölders

Im Glaskurs erleben Sie kreatives Arbeiten mit Glas. Sie erhalten eine fachkundige Einführung in die älteste und zugleich jüngste aller Glastechniken: Glasverschmelzung (Glas-Fusing). Anfänger sind stets willkommen. Lernen Sie das Glas von seiner farbigsten Seite kennen. Vom Modeschmuck über Gebrauchsglas bis zu Fensterbild und Glasskulptur reichen die angebotenen Themen. Wählen Sie ihr Thema selber aus oder lassen Sie sich anregen bei der Arbeit in einer kreativen Gruppe. Werkzeuge können im Kurs entliehen oder erworben werden. Falls vorhanden, bitte mitbringen: Glasschneider, wasserlöslicher Filzschreiber, Zeichenpapier, Putztuch. Abholtermin zum Empfang der fertigen Glasarbeiten nach Vereinbarung. Anmeldung erforderlich. Die Teilnehmer erhalten eine Anmeldebestätigung von Dr. Schmölders. Die Kursgebühren sind bei H. Dr. Schmölders zu bezahlen.

Termin: Samstag, 11.02.2017, 12:00 – 16:30 Uhr

Leitung: Dr. Wolfgang Schmölders Teilnehmer: mind. 8 – max. 10 Personen

Gebühr: 39,- €, zzgl. Materialkosten nach Verbrauch (42,- €/kg)

Überblick März

Gravur für Kinder und Jugendliche mit Angela Liane Wagner

Samstag, 11.03.17, 14:30 - 16:00 Uhr

Mein Osterhase für Kinder mit Bozena Yazdan

Freitag, 17.03.17, 14:30 - 16:00 Uhr

Mein Licht – Sandstrahlworkshop für Kinder mit Stefanie Stanke

Samstag, 25.03.2017, 14:00 – 16:30 Uhr

Mein Osterei für Kinder mit Bozena Yazdan

Freitag, 31.03.17, 14:30 - 16:00 Uhr

Anmeldung: bis eine Woche vor dem Termin erforderlich

Glasmuseum Rheinbach · Himmeroder Wall 6 · 53359 Rheinbach
Tel. 02226 917-501 · Fax 02226 917-520 · glasmuseum@stadt-rheinbach.de
www.glasmuseum-rheinbach.de

*Der Bürgermeister
Im Auftrag
Bozena Yazdan*

Die Redaktion informiert...

Sonderseitenpreis für Rheinbacher Vereine

Rheinbacher Vereinen wird über einen Sonderseitenpreis in Höhe von 35,- € die Möglichkeit eingeräumt, ihre Mitglieder über eine Veröffentlichung in „*Kultur und Gewerbe*“ zur Mitglieder- oder Jahreshauptversammlung einzuladen. Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang den jeweiligen Redaktionsschluss. Weitere Informationen erhalten Sie in der Redaktion von „*Kultur und Gewerbe*“, Telefon 02226 917-111 bzw. unter kulturundgewerbe@stadt-rheinbach.de.

Änderung der E-Mail-Adresse der Redaktion

Die Kontakt-E-Mail der Redaktion hat sich geändert! Bitte senden Sie Anliegen, Beiträge und Termine ab sofort an

kulturundgewerbe@stadt-rheinbach.de

Telefonisch erreichbar unter
Elke Roehder 02226 917-111

*Der Bürgermeister
Im Auftrag
Norbert Sauren*

Theater in STADTTHEATER **Rheinbach** KÖNIGSBERGER STRASSE 29

Nächste Veranstaltung im Stadttheater

Der Geizige

Der Geizige. Komödie von Jean Baptiste Molière

Stadttheater Rheinbach
Königsbergerstr. 29
53359 Rheinbach

Montag, der 20. Februar 2017 um 20:00 Uhr

Einlass: 19:30 Uhr.

Vorverkauf ab 30. Januar 2017

Im Hause Harpagon herrscht Liebesschmerz: Cléante liebt Mariane, Elise liebt Valère, doch der Vater möchte seine Tochter, möglichst billig, mit dem reichen Witwer Anselme und sich selbst mit Mariane verheiraten. Gefühle spielen dabei eine untergeordnete Rolle, wenn es eine Möglichkeit gibt, die Mitgift zu sparen und die Verbindungen zu nutzen.



Tickets bekommen Sie beim Kulturamt im Himmeroder

Hof, Himmeroder Wall 6, Verwaltungsgebäude des Glasmuseums Rheinbach, erste Etage (zugänglich auch über die Polligsstraße neben dem Stadtarchiv). Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 8:00 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 16:00 Uhr. Telefonische Reservierung über 02226-917502 oder per Email regine.prause@stadt-rheinbach.de oder über Bonnticket.de. Beachten Sie bitte, dass bei der Buchung über Bonnticket Buchungsgebühren anfallen.

Weitere Infos und Ticketreservierung unter www.stadttheaterrheinbach.de

AUSZUG AUS DEM VOLKSHOCHSCHULPROGRAMM

Anmeldungen bitte unter www.vhs-rheinbach.de Tel. 02226 - 921920 oder an die VHS, Rheinbach, Schweigelstraße 21, 53359 Rheinbach

<p>Dienstag, 07.02.2017 17:30 – 21:30 Uhr Gebühr: 7-9 Personen = 25,40 € ab 10 Personen = 20,60 € Kurs 6279</p>	<p>Cryptot-Party: Datenschutz für den Windows-Computer und das Android-Smartphone Abendseminar – Leitung: Uwe P. Fischer Ort: Haupt- und Realschule, Raum 311 (PC-Raum), Dederichsgraben 2, Rheinbach</p>
<p>Mittwoch, 08.02.2017 18:15 – 20:30 Uhr Gebühr: 7-9 Personen = 16,35 €, ab 10 Personen = 13,50 € Kurs 6268</p>	<p>Medienschutz für Kinder und Jugendliche: Ein Wegweiser für Erziehungsberechtigte Abendseminar – Leitung: Roland Stelling Ort: Haupt- und Realschule, Raum 211 (PC-Raum), Dederichsgraben 2, Rheinbach</p>
<p>Donnerstag, 09.02.2017 19:30 – 21:00 Uhr Gebühr: 8,00 € (Abendkasse) Kurs 2202</p>	<p>Archäologie im Luftbild – Der Blick von oben Vortrag – Leitung: Andreas Schmickler Ort: Himmeroder Hof, Ratsaal, Himmeroder Wall 6, Rheinbach</p>
<p>Mittwoch, 15.02.2017 19:00 – 20:30 Uhr Gebühr: 3,00 € (Abendkasse) Kurs 1130</p>	<p>Diebstahl – Vorbeugung und Hilfe Abendseminar- Leitung: Dr. Alexander Poretschkin Ort: Haupt- und Realschule, Raum 109, Dederichsgraben 2, Rheinbach</p>
<p>Mittwoch, 15.02.2017 18:30 – 20:00 Uhr Gebühr: 7-9 Personen = 11,90 €, ab 10 Personen = 10,00 € - Kurs 6276</p>	<p>Benutzerprofile und Passwortmanagement Abendseminar- Leitung: Roland Stelling Ort: Haupt- und Realschule, Raum 211, (PC-Raum), Dederichsgraben 2, Rheinbach</p>
<p>Mittwoch, 15.02.2017 19:00 – 21:15 Uhr Gebühr: 7-9 Personen = 16,35 €, ab 10 Personen = 13,50 € Kurs 4280</p>	<p>Rund ums Schneiden von Obstbäumen sowie Beerensträuchern In Zusammenarbeit mit OBI Rheinbach Abendseminar- Leitung: Michael Jurischka Ort: Haupt- und Realschule, R.102, Dederichsgraben 2, Rheinbach</p>
<p>Donnerstag, 16.02.2017 18:00 – 21:30 Uhr Gebühr: 28,00 € (inkl. 7,00 € Lebensmittelkosten) Kurs 5514</p>	<p>Filoteig-Pita –Eine griechische Köstlichkeit Abendseminar- Leitung: Anastasia Tsiormpatzi Ort: Haupt- und Realschule, Raum 19, (Lehrküche), Dederichsgraben 2, Rheinbach</p>
<p>Samstag, 18.02.2017 14:00 – 16:15 Uhr und Sonntag, 19.02.2017 10:00 – 12:15 Uhr Gebühr: 7-9 Personen = 29,70 €, ab 10 Personen = 24,00 € - Kurs 2802</p>	<p>Socken stricken an einem Wochenende! Wochenendseminar – Leitung: Adelheid Bergau Ort: VHS-Geschäftsstelle, Seminarraum, Schweigelstraße 21, Rheinbach</p>
<p>Dienstag, 21.02.2017 19:30 – 21:00 Uhr Gebühr: 8,00 € (Abendkasse) Kurs 4004</p>	<p>Bahnbrechende Experimente der Physik Vortrag – Leitung: Dr. Wolfgang Osterhage Ort: Haupt- und Realschule, R. 109, Dederichsgraben 2, Rheinbach</p>

Veranstaltungskalender

– Alle Veranstaltungen der Öffentlichkeit zugänglich –

Bitte beachten Sie auch die sonstigen in der Ausgabe abgedruckten Veranstaltungen

Änderung der E-Mail-Adresse der Redaktion

Die Kontakt-E-Mail der Redaktion hat sich geändert! Bitte senden Sie Anliegen, Beiträge und Termine ab sofort an **kulturundgewerbe@stadt-rheinbach.de**
Telefonisch erreichbar unter: **Elke Roehder 02226 917-111**

Mittwoch, 01.02.2017

- 9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN. Weiherstraße 15
- 15:00 Uhr Rheinbacher Bürgerinnen und Bürger sowie Besuchergruppen können sich bei einer Besucher- und Informationsveranstaltung über das GTZ und die wfeg, Marie-Curie-Straße 1 – 5, informieren. Anmeldung erbeten unter 87-0

Donnerstag, 02.02.2017

- 9:00 – 11:00 Uhr Offene Sprechstunde - Beratung bei Alkohol-, Medikamenten-, illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen, 02226 12404 Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6
- 11:00 – 12:00 Uhr Kinderwagencafé – Für Eltern mit bis zu 1jährigen Kindern unter der Leitung von Frau Hilger 01575 1895899, Anmeldung nicht erforderlich im FamZ & KiTa „Hopsala“ Schumannstr. 7
- 14:00 Uhr  Donnerstagswanderung. Treffpunkt Gräbbachbrücke/Stadtpark. www.eifelverein-rheinbach.de
- 14:00 - 16:00 Uhr Offenes Elterncafé; Begegnungstreffen für interessierte Familien mit dem Thema: „Praktische Tipps für den Kindergeburtstag“, Tageseinrichtung St. Helena, Stauffenbergstr. 45
- 15:00 – 17:00 Uhr  Freiwilligenzentrum „Blickwechsel“ – Vermitteln von Kontakten zwischen Personen, die ein Ehrenamt suchen, und Organisationen, die Aufgaben anbieten. Infos beim Team unter: 02226 917 210 im Himmeroder Hof, www.blickwechsel-rheinbach.de
- 15:00 – 18:00 Uhr Café Vergissmeinnicht: Betreuungsangebot für dementiell erkrankte Menschen zur Entlastung der pflegenden Angehörigen. Kontakt: Hille Selting (Sozialer Dienst) 02226 16990. Anmeldung erforderlich, im Haus am Römerkanal“, Römerkanal 11
- 16:30 – 17:30 Uhr Reisen ins Geschichtenland – Vorlesestunde für Kinder von 4 – 7 Jahren. Unsere Vorlesepaten lesen abwechselnd Märchen und Geschichten aus aller Welt. Kostenlos und für jeden offen. Öffentl. Bücherei St. Martin, Lindenplatz.
- 18:30 – 20:00 Uhr Selbsthilfegruppe für Alkoholabhängige (Ansprechpartner: Herr Müller, Kontakt über die Caritas Suchtkrankenhilfe)
- 19:30 - 20:30 Uhr Vortrag „Ganzheitliche Diabetesbehandlung mit Klassischer Homöopathie“: Kostenfrei: Naturheilpraxis SCHÜLLER, Prümer Wall 1, Information und Anmeldung unter Tel.: 02226 8988610 oder www.naturheilpraxis-schueller.de

Freitag, 03.02.2017

- 9:00 – 18:30 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Weiherstraße 15
- 15:00 Uhr Treffen der Bingo-Freunde der Arbeiterwohlfahrt Ortsverband Rheinbach, Anmeldung bei Frau Elsbeth Kreische 02226 6244, Koblenzer Str. 6, (ehem. Katasteramt)
- 15:00 Uhr „Reparatur-Café“ für kleine Reparaturen – kostenlos Arbeiterwohlfahrt, Koblenzer Straße 6 (ehem. Katasteramt)
- 18:00 – 19:30 Uhr Selbsthilfegruppe für Alkoholabhängige (Ansprechpartner: Herr Zeus, Kontakt über die Caritas Suchtkrankenhilfe)
- ab 19:00 Uhr Treffen der Pfadfinder und Freunde des Georgsrings im Brauhaus Rheinbach, Wilhelmsplatz 1
- 19:30 Uhr Konfetti-Slam – Die Karnevalssitzung die keine ist..., Wortbeiträge und Musik im Pfarrzentrum St. Martin. Rheinbach liest e.V. in Kooperation mit der Öffentlichen Bücherei und Buchhandlung Kayser, VVK in der Bücherei sowie in der Buchhandlung

Samstag, 04.02.2017

- 9:00 – 12:00 Uhr Frühstücks-Treffen für Frauen
Anmeldung 02226 4245, im Waldhotel Rheinbach, Ölmühlenweg 99
- 10:00 – 14:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Weiherstraße 15

Sonntag, 05.02.2017

- 8:30 Uhr „Um die Nürburgring-Nordschleife und Hohe Acht“
24 km, 680 Höhenmeter, Schlusseinkehr. Treffpunkt: REWE-Parkplatz, Rheinbach. Wanderführer: Hans-Willi Baulig, www.rheinbach-wandern.de
- 12:00 Uhr  „Auf dem Naturfreundeweg um den Laacher See“ (14 km, 335 m Aufstieg); Rucksackverpflegung, Schlusseinkehr 17:30 Uhr, anschl. Vesper; Beitrag 7 €; Start mit Pkw Himmeroder Wall; Wanderführer: U. u. H.-E. Peters -www.eifelverein-rheinbach.de

Montag, 06.02.2017

- 13:00 - 14:00 Uhr Logopädische Sprechstunde im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte „Rasselbande“, Koblenzer Str. 6b (kostenfrei). Weitere Infos und Anmeldung unter 02226 17470
- 15:00 -17:00 Uhr Offene Sprechstunde - Beratung bei Alkohol-, Medikamenten-, illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen, 02226 12404 Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6
- 15:00 -17:00 Uhr  Gesprächscafé für Trauernde der Ökumenischen Hospizgruppe e.V. im Haus am Römerkanal 11 (Seniorenheim). Kommen Sie mit anderen trauernden Menschen in Kontakt oder sprechen Sie mit Trauerbegleiter/innen. 02226 900 433 Gäste sind herzlich willkommen!
- 16:30 – 17:30 Uhr Kinder-Leseclub für Kinder zwischen 7 und 10 Jahre. Wir treffen uns mit Gerd Engel in der Lesebucht im Untergeschoss. Kostenlos und für jeden offen. Öffentl. Bücherei St. Martin, Lindenplatz.

- 16:00 - 17:30 Uhr Themennachmittag: „Medienerziehung-wenn Kleinkinder mit Medien in Kontakt kommen - auf was sollten Eltern besonders achten“, Tageseinrichtung St.Ägidius, Schulstr.2, Rhb.-Oberdrees, Referent:Bernd Kinder (Beratungsstelle Caritasverband BN)
- 17:00 – 20:00 Uhr Ramershoven spielt...Es werden alte Brett- und Kartenspiele gespielt. Herzlich willkommen jeder, egal wie alt er ist, aber im Besonderen Seniorinnen und Senioren, die Freude am Spielen haben u. Anschluss suchen. Ohne Anmeldung, evtl. Getränke mitbringen, bei Herrn Michael Homann, Schmidtheimer Str. 19.
- 19:00 – 21:00 Uhr Basistreffen des ZWAR-Netzwerkes Rheinbach für Menschen ab 50, Gäste sind herzlich willkommen. Infos: bei Jürgen Schäfer 0172 4034256 im Café WIR im Mehrgenerationenhaus, Hollerithstraße 7

Dienstag, 07.02.2017

- 8:30 – 11:30 Uhr Schuldnerberatung des SKM Rhein-Sieg, Terminvereinbarung erforderlich unter 02225 7084790 im Rathaus, Schweigelstr. 23
- 10:00 – 12:00 Uhr Gesprächskreis des Frühstücks-Treffens für Frauen Rheinbach e.V. Thema: „Was uns Frauen bewegt.“ Im Café Silberlöffel, Bachstraße 18, Anmeldung Frau Dietrich 02225 946204
- 10:00 – 12:00 Uhr  Freiwilligenzentrum „Blickwechsel“ – Vermitteln von Kontakten zwischen Personen, die ein Ehrenamt suchen, und Organisationen, die Aufgaben anbieten, im Himmeroder Hof, Infos beim Team unter: 02226 917 210, www.blickwechsel-rheinbach.de
- 14:30 – 16:00 Uhr „Kennenlern-Café“ – Alle interessierten Familien Rheinbachs können in 1 ½ Stunden die Einrichtung kennenlernen. Anmeldeschluss 1Woche vorher. Anmeldung: 02226 7105, im FamZ & KiTa „Hopsala“, Schumannstr. 7
- 18:00 – 19:30 Uhr Selbsthilfegruppe Spieler, 02226 12404, Herrn Klein 0177 1 90 43 11 Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6

Mittwoch, 08.02.2017

- 9:00 – 11:00 Uhr Sprechstunde des VdK (Verband für Kriegs- und Wehrdienstopfer, Behinderte und Rentner) bei der Stadtverwaltung Rheinbach. Infos unter 2623, www.vdk.de/ov-rheinbach.de
- 9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN. Weiherstraße 15
- 16:00 Uhr „Lotse sein im Meer des Vergessens“ Gesprächskreis für Angehörige von Demenzerkrankten im Malteser-Seniorenheim, Gerbergasse 20. Alle Betroffene sind herzlich eingeladen. Infos unter 85214
- 17:30 – 18:00 Uhr Sprechstunde der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Rheinbach Leitung: Martina Koch, erreichbar unter: 02226 14731
- 18:30 – 19:30 Uhr Sprechstunde der FDP-Fraktion im Rat der Stadt Rheinbach In den Fraktionsräumen, Kriegerstraße 12 (Dach.) Anmeldung bitte unter: Karten.Logemann@FDP-Rheinbach.de oder 0151 23521220
- 19:00 Uhr  Monatliches Treffen der Städtepartnerschaftsvereinigung „Freunde von Sevenoaks“ e.V.“ im „Waldhotel“, Rheinbach, Gäste sind ohne Anmeldung jederzeit willkommen! www.freunde-von-sevenoaks.de

Donnerstag, 09.02.2017

- 9:00 – 11:00 Uhr Offene Sprechstunde - Beratung bei Alkohol-, Medikamenten-, illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen, 02226 12404 Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6
- 9:30 – 11:00 Uhr KoKoBe-Beratungsangebot für Menschen mit geistiger Behinderung und deren Angehörige, Anmeldung erforderlich: 02224-776156 im Rathaus, Schweigelstraße 23
- 14:00 Uhr  Donnerstagswanderung. Treffpunkt Gräbbachbrücke/Stadtpark. www.eifelverein-rheinbach.de
- 14:00 Uhr Offene Sprechstunde der Erziehungsberatung im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte „Rasselbande“, Koblenzer Str. 6b . Weitere Infos und Anmeldung unter 02226 17470
- 15:00 – 17:00 Uhr  Freiwilligenzentrum „Blickwechsel“ – Vermitteln von Kontakten zwischen Personen, die ein Ehrenamt suchen, und Organisationen, die Aufgaben anbieten. Infos beim Team unter: 02226 917 210 im Himmeroder Hof, www.blickwechsel-rheinbach.de
- 15:00 -17:00Uhr Lebensqualität trotz Demenz – Kostenlose Angehörigenberatung und Begleitung, Anmeldung bei Frau Petersen: 02226 16990 im Ev. Altenzentrum Haus am Römerkanal, Römerkanal 11,
- 15:00 – 18:00 Uhr Café Vergissmeinnicht: Betreuungsangebot für dementiell erkrankte Menschen zur Entlastung der pflegenden Angehörigen. Kontakt: Hille Seltling (Sozialer Dienst) 02226 16990. Anmeldung erforderlich; im „Haus am Römerkanal“, Römerkanal 11
- 16:30 – 17:00 Uhr Reisen ins Geschichtenland – Vorlesestunde für Kinder von 4 – 7 Jahren. Unsere Vorlesepaten lesen abwechselnd Märchen und Geschichten aus aller Welt. Kostenlos und für jeden offen. Öffentl. Bücherei St. Martin, Lindenplatz.
- 18:30 – 20:00 Uhr Selbsthilfegruppe für Alkoholabhängige (Ansprechpartner: Herr Müller, Kontakt über die Caritas Suchtkrankenhilfe)

Freitag, 10.02.2017

- 9:00 – 18:30 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Weiherstraße 15
- 18:00 – 19:30 Uhr Selbsthilfegruppe für Alkoholabhängige (Ansprechpartner: Herr Zeus, Kontakt über die Caritas Suchtkrankenhilfe)
- 19:00 Uhr Spiele-Treff für Jugendliche und Erwachsene. Wir spielen alte und neue Gesellschaftsspiele; großer Spielefundus. Neueinsteiger herzlich willkommen! Frau Bührend-Treiber, 02225 9554779 Ev. Kirchengemeinde, Ramershovener Straße 6
- 20:00 Uhr Stammtisch der „Hundefreunde Rheinbach“ Gäste sind herzlich willkommen! in der Gaststätte „Zum Dorfkrug“, Frankenstr. 1, Rhb.-Oberdrees

Samstag, 11.02.2017

- 10:00 – 14:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Weiherstraße 15

- 14.00 Uhr „Kurzentrum am Pelleplätzche“ Karnevalssitzung der kfd Rheinbach im Pfarrzentrum am Lindenplatz. Restkarten ab 18. Januar über: Ilse Schwarz 02226-13331 und Brigitte Ezelius-Hentzschel 02226-13609
- 14:00 – 15:00 Uhr Leseclub Read and Meet für 15-19-jährige. Die Leseratten können sich über Lieblingsbücher austauschen, Testleser werden und sich für verfasste Buchkritiken einen 5€-Gutschein verdienen. Veranstaltungsort: Buchhandlung Kayser, Hauptstraße 28, Rheinbach, E-Mail: info@buchhandlung-kayser.de

Sonntag, 12.02.2017

- 10:00 Uhr  „Erbsensuppenwanderung“ –von Heimerzheim über Eisenen Mann nach Dünstekoven (16 km), Beitr. 4,50 €. gegen 12:00 Uhr Erbsensuppe mit Nachschlag bei Wanderführer. H. Schaaf; Anmeldung unter 02225 6734 www.eifelverein-rheinbach.de
- 15:00 – 16:30 Uhr Sonntags-Treff der kfd Rheinbach im Pfarrzentrum, Lindenplatz 4. Lernen Sie neue Menschen kennen. Reden oder diskutieren Sie miteinander. Hören Sie einfach zu. Erzählen Sie von Ihren Hobbys bei Kaffee oder Tee. Schauen Sie vorbei.

Montag, 13.02.2016

- 13:00 - 14:00 Uhr Logopädische Sprechstunde im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte „Rasselbande“, Koblenzer Str. 6b (kostenfrei). Weitere Infos und Anmeldung unter 02226 17470
- 15:00 -17:00 Uhr Offene Sprechstunde - Beratung bei Alkohol-, Medikamenten-, illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen, 02226 12404 Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6
- 16:30 – 17:30 Uhr Kinder-Leseclub für Kinder zwischen 7 und 10 Jahre. Wir treffen uns mit Gerd Engel in der Lesebucht im Untergeschoss. Kostenlos und für jeden offen. Öffentl. Bücherei St. Martin, Lindenplatz.

Dienstag, 14.02.2017

- 10:00 – 12:00 Uhr  Freiwilligenzentrum „Blickwechsel“ – Vermitteln von Kontakten zwischen Personen, die ein Ehrenamt suchen, und Organisationen, die Aufgaben anbieten, im Himmeroder Hof, Infos beim Team unter: 02226 917 210, www.blickwechsel-rheinbach.de
- 14:00 Uhr Offene Sprechstunde der Erziehungsberatung im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte „Rasselbande“, Koblenzer Str. 6b . Weitere Infos und Anmeldung unter 02226 17470
- 18:00 – 19:30 Uhr Selbsthilfegruppe Spieler, 02226 12404, Herrn Klein 0177 1 90 43 11 Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6
- 19:00 Uhr Basistreffen ZWAR-Rheinbach-2014 für Menschen ab 50 Gäste sind herzlich willkommen. Infos: bei Ingrid Pasierbski, 02226-6577 im Haus Neue Pfade, Koblenzer Straße 6

Mittwoch, 15.02.2017

- 8:30 – 12:00 Uhr Sprechtag des Finanzamtes Sankt Augustin Großer Sitzungssaal, im Rathaus Rheinbach
- 9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Weiherstraße 15

Donnerstag, 16.02.2017

- 9:00 – 11:00 Uhr Offene Sprechstunde - Beratung bei Alkohol-, Medikamenten-, illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen, 02226 12404 Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6
- 9:30 – 10:30 Uhr Offene Sprechstunde der Erziehungs- und Familienberatungsstelle des Rhein-Sieg-Kreises. Beratung in allen Fragen, die Kinder und Familie betreffen. FZ St. Josef, Klostersgasse 13, 53359 Rhb.-Wormersdorf
- 9:30 - 11:00 Uhr Kostenfreie Offene Hebammensprechstunde: Babymassage und Info zur Babyversorgung, Pflege, Rückbildung, Schwangerschaft, Tageseinrichtung Liebfrauenwiese, Lurheck 18, Hebamme: Anne Buttenberg
- 11:00 – 12:00 Uhr Kinderwagencafé – Für Eltern mit bis zu 1jährigen Kindern unter der Leitung von Frau Hilger 01575 1895899, Anmeldung nicht erforderlich, im FamZ & KiTa „Hopsala“ Schumannstr. 7
- 14:00 Uhr Donnerstagswanderung. Treffpunkt Gräbbachbrücke/Stadtpark. www.eifelverein-rheinbach.de
- 15:00 – 17:00 Uhr Freiwilligenzentrum „Blickwechsel“ – Vermitteln von Kontakten zwischen Personen, die ein Ehrenamt suchen, und Organisationen, die Aufgaben anbieten. Infos beim Team unter: 02226 917 210, im Himmeroder Hof, www.blickwechsel-rheinbach.de
- 
- 15:00 – 17:00 Uhr Senioren-Kaffee in der Pfarrscheune in Neukirchen. Alle in der Pfarrgemeinde Neukirchen wohnenden älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger aller Konfessionen sind herzlich eingeladen.
- 15:00 – 18:00 Uhr Café Vergissmeinnicht: Betreuungsangebot für dementiell erkrankte Menschen zur Entlastung der pflegenden Angehörigen. Kontakt: Hille Selting (Sozialer Dienst) 02226 16990. Anmeldung erforderlich! im „Haus am Römerkanal“, Römerkanal 11
- 16:30 – 17:30 Uhr Reisen ins Geschichtenland – Vorlesestunde für Kinder von 4 – 7 Jahren. Unsere Vorlesepaten lesen abwechselnd Märchen und Geschichten aus aller Welt. Kostenlos und für jeden offen. Öffentl. Bücherei St. Martin, Lindenplatz.
- 18:30 – 20:00 Uhr Selbsthilfegruppe für Alkoholabhängige (Ansprechpartner: Herr Müller, Kontakt über die Caritas Suchtkrankenhilfe)
- 19:30 - 20:30 Uhr Vortrag „Homöopathie für Kinder – Anwendung und Wirkung“: Kostenfrei: Naturheilpraxis SCHÜLLER, Prümer Wall 1, Information und Anmeldung unter Tel.: 02226 8988610 oder www.naturheilpraxis-schueler.de
- 19:30 - 21:45 Uhr Workshop: „Fingerfood raffiniert für den Kindergeburtstag zubereiten“, Tageseinrichtung St. Ursula, Gonauweg 4, Rhb.-Flerzheim, Referentin: Ulrike Pfennings-Kutsch

Freitag, 17.02.2017

- 9:00 – 18:30 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Weierstraße 15
- 15:00 – 17:00 Uhr Spielenachmittag der Arbeiterwohlfahrt Ortsverband Rheinbach, Anmeldung: Christa Virtel, 02226 6543 Koblenzer Straße 6, (ehem. Katasteramt)

18:00 – 19:30 Uhr Selbsthilfegruppe für Alkoholabhängige (Ansprechpartner: Herr Zeus, Kontakt über die Caritas Suchtkrankenhilfe)

Samstag, 18.02.2017

10:00 – 14:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Weiherstraße 15

19:49 Uhr 18. Echo Sitzung des Spielmannszug „Echo“ 1921 Niederdrees
Einlass: im Feuerwehrhaus Kreisstrasse 13, Niederdrees. Eintritt freiwillige
ab 18:30 Uhr Spende, Spielmannszug „Echo“ 1921 Niederdrees e.V.

Sonntag, 19.02.2017

10:00 Uhr  „Zum Kamelleboom im Kottenforst“ (16 km) –Buschhoven, 7-Schuss, Eiserner Mann, Schmale Allee; Rucksackverpflegung, Schlusseinkehr; Beitrag 1,50 €, Start mit Pkw Himmeroder Wall; Wanderführer: U. Tamoschat - www.eifelverein-rheinbach.de

Montag, 20.02.2017

13:00 - 14:00 Uhr Logopädische Sprechstunde im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte „Rasselbande“, Koblenzer Str. 6b (kostenfrei). Weitere Infos und Anmeldung unter 02226 17470

15:00 -17:00 Uhr Offene Sprechstunde - Beratung bei Alkohol-, Medikamenten-, illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen, 02226 12404 Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6

15:00 -17:00 Uhr  Gesprächscafé für Trauernde der Ökumenischen Hospizgruppe e.V. im Haus am Römerkanal 11 (Seniorenheim). Kommen Sie mit anderen trauernden Menschen in Kontakt oder sprechen Sie mit Trauerbegleiter/innen. 02226 900 433 Gäste sind herzlich willkommen!

16:30 – 17:30 Uhr Kinder-Leseclub für Kinder zwischen 7 und 10 Jahre. Wir treffen uns mit Gerd Engel in der Lesebucht im Untergeschoss. Kostenlos und für jeden offen. Öffentl. Bücherei St. Martin, Lindenplatz.

19:00 – 21:00 Uhr Basistreffen des ZWAR-Netzwerkes Rheinbach für Menschen ab 50, Gäste sind herzlich willkommen. Infos: bei Jürgen Schäfer 0172 4034256 im Café WIR im Mehrgenerationenhaus, Hollerithstraße 7

19:30 Uhr TextProbe - Rheinbachs „talentiertere Literaturbühne“ versammelt wieder 10 Autor/innen von 14-99 Jahren aus der Köln-Bonner Literaturbucht. Erlaubt ist alles aus eigener Feder: Kurzgeschichte, Romanfragment, Essay, Lyrik, Slam-Poetry oder Lied. Veranstaltungsort: Buchhandlung Kayser
E-Mail: gerd.engel@rheinbach-liest.de, info@buchhandlung-kayser.de

Dienstag, 21.02.2017

10:00 – 12:00 Uhr  Freiwilligenzentrum „Blickwechsel“ – Vermitteln von Kontakten zwischen Personen, die ein Ehrenamt suchen, und Organisationen, die Aufgaben anbieten, im Himmeroder Hof, Infos beim Team unter: 02226 917 210, www.blickwechsel-rheinbach.de

14:30 Uhr VdK-Treffen für alle Mitglieder - Gäste sind herzlich willkommen! Tel.: 02226 2623, im Stadtcafé Schlich, Vor dem Dreeser Tor 9 www.vdk.de/ov-rheinbach.de

- 18:00 – 19:30 Uhr Selbsthilfegruppe Spieler, 02226 12404, Herrn Klein 0177 1 90 43 11
Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6
- 19:00 Uhr  Stammtisch des „Städttepartnerschaftvereins Rheinbach-Deinze“ im
Restaurant „Bienty“, Hauptstraße 23. Alle, die an freundschaftlichen
Beziehungen mit unserer belgischen Partnerstadt Interesse haben,
sind herzlich eingeladen. Infos: Uwe Janzen, 02226 6354

Mittwoch, 22.02.2017

- 9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten
im EINE WELT LADEN. Weiherstraße 15
- 15:00 Uhr Kostenlose Rechtsberatung der SPD Rheinbach
zu Rechtsfragen des Alltags im Sozialzentrum (ehemalige
Majolikafabrik, Keramikerstraße 11). Dieses Mal wird Ratsherr
Joachim Steig die Beratung durchführen.
- 19:00 Uhr Treffen der Treckerfreunde Rheinbach im „Alt Merzbach“.
Infos unter 02226 3983

Donnerstag, 23.02.2017

- 9:00 – 11:00 Uhr Offene Sprechstunde - Beratung bei Alkohol-, Medikamenten-,
illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen, 02226 12404
Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6
- 14:00 Uhr  Donnerstagswanderung, Treffpunkt Gräbbachbrücke/Stadtpark
www.eifelverein-rheinbach.de
- 15:00 – 17:00 Uhr  Freiwilligenzentrum „Blickwechsel“ – Vermitteln von Kontakten
zwischen Personen, die ein Ehrenamt suchen, und Organisationen,
die Aufgaben anbieten. Infos beim Team unter: 02226 917 210
im Himmeroder Hof, www.blickwechsel-rheinbach.de
- 15:00 – 18:00 Uhr Café Vergissmeinnicht: Betreuungsangebot für dementiell
erkrankte Menschen zur Entlastung der pflegenden Angehörigen.
Kontakt: Hille Selting (Sozialer Dienst) 02226 16990. Anmeldung
erforderlich; im „Haus am Römerkanal“, Römerkanal 11
- 16:30 – 17:30 Uhr Reisen ins Geschichtenland – Vorlesestunde für Kinder von 4 – 7
Jahren. Unsere Vorlesepaten lesen abwechselnd Märchen und
Geschichten aus aller Welt. Kostenlos und für jeden offen. Öffentl.
Bücherei St. Martin, Lindenplatz.
- 18:30 – 20:00 Uhr Selbsthilfegruppe für Alkoholabhängige (Ansprechpartner: Herr
Müller, Kontakt über die Caritas Suchtkrankenhilfe)

Freitag, 24.02.2017

- 9:00 – 18:30 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten
im EINE WELT LADEN, Weiherstraße 15
- 18:00 – 19:30 Uhr Selbsthilfegruppe für Alkoholabhängige (Ansprechpartner: Herr
Zeus, Kontakt über die Caritas Suchtkrankenhilfe)

Samstag, 25.02.2017

- 10:00 – 14:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten
im EINE WELT LADEN, Weiherstraße 15

Dienstleistung rund um Haus & Garten

Volker Arnold

Gräbbachweg 27 · 53359 Rheinbach
Mail: arnold-volker@t-online.de

Telefon: 0 22 26 / 91 87 36
Mobil: 01 72 / 2 63 67 07

- Grabpflege ● Gartenpflege ● Hausmeister-Service

Bad . Heizung . Solar



Heizungs- und Badsanierungen
zum Festpreis.

50
über
Jahre
seit 1964

Binner GmbH & Co. KG
Felix - Wankel - Str. 25 - 53881 Euskirchen
Tel: 02251/957800 - Fax: 02251/9578035
mail@binnergmbh.de - www.binnergmbh.de

Binner

Mitglied  Handwerkskammer Aachen

Augen auf beim Häuserkauf !

Beratung bei Kauf, Verkauf oder Vermietung ihrer Immobilie

Baubegleitung bei Neubau, Umbau, Renovierung . .

DENTZER
SACHVERSTÄNDIGENBÜRO

Tel. 022 26 /
89 888 50

www.dentzer.de

- 14:00 -15:00 Uhr Leseclub Bücherwelten für 10-15-jährige. Die Leseratten können sich über Lieblingsbücher austauschen, Testleser werden und sich für verfasste Buchkritiken einen 5 €-Gutschein verdienen.
Veranstaltungsort: Buchhandlung Kayser, Hauptstraße 28, info@buchhandlung-kayser.de
- 15:00 – 17:00 Uhr Gesprächskreis des Frühstücks-Treffens für Frauen Rheinbach e.V. Thema: „Was uns Frauen bewegt.“ Im Stadt-Cafe Schlich, Vor dem Dreerer Tor 9, Anmeldung Frau Dietrich 02225 946204

Sonntag, 26.02.2017

- 10:00 Uhr  „Über die Höhen von Walporzheim“ (12 km) -Karnevalssonntag – Rucksackverpflegung/Schlusseinkehr; Beitrag 3 €; Start mit Pkw: Himmeroder Wall;
Wanderführerin: B. Schledorn – www.eifelverein-rheinbach.de

Montag, 27.02.2017 – Rosenmontag

- 15:00 -17:00 Uhr Offene Sprechstunde - Beratung bei Alkohol-, Medikamenten-, illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen, 02226 12404
Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6
- 16:30 – 17:30 Uhr Kinder-Leseclub für Kinder zwischen 7 und 10 Jahre. Wir treffen uns mit Gerd Engel in der Lesebucht im Untergeschoss. Kostenlos und für jeden offen. Öffentl. Bücherei St. Martin, Lindenplatz.

Dienstag, 28.02.2017

- 10:00 – 12:00 Uhr  Freiwilligenzentrum „Blickwechsel“ – Vermitteln von Kontakten zwischen Personen, die ein Ehrenamt suchen, und Organisationen, die Aufgaben anbieten, im Himmeroder Hof, Infos beim Team unter: 02226 917 210, www.blickwechsel-rheinbach.de
- 15:00 – 18:00 Uhr Kochen in der KiTa – KIK – Es werden internationale Gerichte aus aller Welt zubereitet, Anmeldung ist immer bis Montag vor der Veranstaltung 02226 7105 im FamZ & KiTa „Hopsala“, Schumannstr. 7
- 18:00 – 19:30 Uhr Selbsthilfegruppe Spieler, 02226 12404, Herrn Klein 0177 1 90 43 11
Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6
- 19:00 Uhr Basistreffen ZWAR-Rheinbach-2014 für Menschen ab 50, Gäste sind herzlich willkommen. Infos: bei Ingrid Pasierbski, 02226-6577. Im Haus Neue Pfade, Koblenzer Straße 6

Vorschau März

- Mittwoch, 01. März 2017
ab 18:00 Uhr Traditionelles Aschermittwoch-Fischessen (Angebot auch für „Nichtfischesser“) der St. Sebastianus und St. Hubertus Schützenbruderschaft 1313 e.V. Rheinbach, in der Schützenhalle, (telefonische Bestellung unter 0177 8771253)

FLIESEN- UND NATURSTEIN- STUDIO

Hochwertige Bäder vom Profi!



Meisterbetrieb

53359 Rheinbach · Römerkanal 60

(Zufahrt über Kreisel Mc Donalds)

Tel.: 02226/3267 · Fax: 16653

www.fliesenstudio-schulze.de



Wenn nicht jetzt, wann dann?

myline[®]
aktiv schlank.

Zieh' es durch!

Abnehmen

im myline[®] 8 Wochenkurs*

oder

Fit werden

Die ersten 3 Monate
für nur 99 €** (33 € im Monat)

Die ersten
3 Kilo
sind gratis!*

MonaLisa
Frauenfitness
★★★★

gültig bis 28.02.2017

Industriestr. 42
53359 Rheinbach
0 22 26 / 911 716

www.monalisa-fitness.de

** (Fitness, Kurse, Sauna), 99 € werden mit Startpaket verrechnet!

Öffentliche Bekanntmachungen

Erscheinungstag: 31. Januar 2017

Die Inhalte werden zusätzlich auf der Internetseite „www.rheinbach.de“ veröffentlicht.

Allgemeinverfügung für den Rhein-Sieg-Kreis zum Schutz gegen die Geflügelpest – Aufstallung des Geflügels –

Aufgrund

- der §§ 35 Satz 2, 36, 39 Abs. 2 Nr. 5, 41 Abs. 3 Satz 2 und 78 Verwaltungsvorgangsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (VwVfG NRW)
- des § 1 Verordnung über Zuständigkeiten auf den Gebieten der Tiergesundheit, Tierseuchenbekämpfung und Beseitigung tierischer Nebenprodukte sowie zur Übertragung von Ermächtigungen zum Erlass von Tierseuchenverordnungen für das Land Nordrhein-Westfalen (TierSZVO NRW)
- des § 13 Abs. 1 und 2 der Verordnung zum Schutz gegen die Geflügelpest (Geflügelpestverordnung – GeflPestVO)

in den jeweils zur Zeit geltenden Fassungen und

- gemäß Erlass vom 20.12.2016 des Ministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen (MKULNV NRW), Aktenzeichen VI-5-2000.16.4

wird die nachstehende Allgemeinverfügung erlassen, die sich an alle Halter und Halterinnen von Geflügel auf dem Gebiet des Rhein-Sieg-Kreises richtet.

Im Sinne dieser Allgemeinverfügung sind Geflügel: Hühner, Truthühner, Perlhühner, Fasane, Laufvögel, Wachteln, Enten und Gänse, die in Gefangenschaft aufgezogen oder gehalten werden.

Zur Vermeidung der Einschleppung oder Verschleppung des hochpathogenen aviären Influenzavirus (Geflügelpest) wird für den Rhein-Sieg-Kreises Folgendes angeordnet:

I. Anordnung

Jeder Geflügelhalter hat gemäß § 13 Abs. 1 und 2 i. V. m. § 3 Nr. 2 und 3 GeflPestVO sämtliches von ihm gehaltenes Geflügel aufzustallen; entweder

1. in geschlossenen Ställen oder
2. unter einer Vorrichtung, die aus einer überstehenden, nach oben gegen Einträge gesicherten Abdeckung und mit einer gegen das Eindringen von Wildvögeln – auch Kleinvögeln – gesicherten Seitenbegrenzung bestehen muss (Schutzvorrichtung).

Es sind dabei solche Maßnahmen zu treffen, dass die Tiere die ihnen bestimmten Aufstallungsart nicht verlassen können.

Der Tierhalter hat sicherzustellen, dass das von ihm gehaltene Geflügel nicht mit Oberflächenwasser, zu dem Wildvögel Zugang haben, getränkt wird.



WOYCKE
IMMOBILIEN

VERKAUF & VERMIETUNG

von Häusern, Wohnungen
und Grundstücken

Ich berate Sie sorgfältig und bewerte
Ihre Immobilie marktgerecht.

Für den Verkäufer kostenlos.



Ulrike Woycke
Tel. 0 22 26 / 911 39 56
Mobil: 01 60 / 58 58 102

Irlenbuscher Str. 39, 53359 Rheinbach
uwimmobilien@t-online.de
www.woycke-immobilien.de

Sie haben Interesse an einer Werbeanzeige im Amtlichen Mitteilungsblatt „kultur & gewerbe“?

Hier die Anzeigenpreise und zusätzliche Farbkosten inkl. 19% MwSt.:

Seitengröße	Anzeigenpreise
Ganze Seite	200,00 €
Halbe Seite	100,00 €
Viertel Seite	50,00 €
Drittel Seite	67,00 €
Zweidrittel Seite	134,00 €
Dreiviertel Seite	150,00 €
Innenseite	227,00 €
Außenseite	294,00 €
4-farbig zzgl. zum Seitenpreis pauschal	20,00 €

Weitere Informationen und Rückfragen unter 02226 917-111
sowie unter kulturundgewerbe@stadt-rheinbach.de

Ihr Redaktionsteam

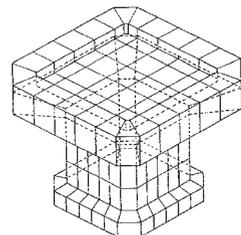
Fliesen ZIENER^{G M B H}

MEISTERBETRIEB

**Beratung • Verlegung • Reparaturen
Verkauf • Fliesen • Marmor • Granit**

53359 Rheinbach · Brahmsstraße 19
Tel. (0 22 26) 91 29 96 · Fax (0 22 26) 91 29 97
www.fliesen-ziener.de

**Ausstellung nach
Terminvereinbarung**



Futter, Einstreu und sonstige Gegenstände, mit denen Geflügel in Berührung kommen kann, ist für Wildvögel unzugänglich aufzubewahren.

Ausnahmen können auf Antrag nur in begründeten Einzelfällen unter besonders engen Voraussetzungen und mit strengen Auflagen gemäß § 13 Abs. 3 GeflPestVO genehmigt werden.

II. Geltungsbereich

Die Anordnung zur Aufstallung nach Ziffer I dieser Allgemeinverfügung gilt für alle Geflügelhalter im gesamten Gebiet des Rhein-Sieg-Kreises.

Begründung der Allgemeinverfügung

Seit dem 08.11.2016 wurde eine Vielzahl von Fällen Hochpathogener Aviärer Influenza (HAPI-H5N8) bei Wildvögeln in mehreren Bundesländern nachgewiesen. Inzwischen sind auch Hausgeflügelbestände in Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Nordrhein-Westfalen, hier zuletzt am 17.12.2016 im Kreis Soest, betroffen. Eine weitere Verbreitung des Influenzavirus des Subtyps H5N8 durch Wildvögel in Hausgeflügelbestände ist daher wahrscheinlich.

Am 02.12.2016 hat das Friedrich-Loeffler-Institut (FLI) seine Risikoeinschätzung vom 09.11.2016 zum Auftreten von HPAIV H5N8 in Deutschland aktualisiert. In dieser Risikobewertung wird das Risiko des Eintrags von Geflügelpest des Subtyps H5N8 in Hausgeflügelbeständen über Wildvögel bundesweit nach wie vor als hoch eingeschätzt. Das FLI empfiehlt in seiner Risikoeinschätzung u. a. die Umsetzung strenger Biosicherheitsmaßnahmen in allen Geflügelhaltungen.

Aus den vorgenannten Gründen hat das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen (MKULNV NRW) am 20.12.2016 mit Erlass verfügt, dass unverzüglich eine flächendeckende Aufstallung von Geflügel durch die Kreise und kreisfreien Städte zu veranlassen ist.

Der Rhein-Sieg-Kreis als Kreisordnungsbehörde ist nach § 1 Verordnung über Zuständigkeiten auf den Gebieten der Tiergesundheit, Tierseuchenbekämpfung und Beseitigung tierischer Nebenprodukte sowie zur Übertragung von Ermächtigungen zum Erlass von Tierseuchenverordnungen für das Land Nordrhein-Westfalen (TierSZVO NRW) für den Erlass der Tierseuchenverfügung zur Vermeidung der Einschleppung oder Verschleppung des hochpathogenen aviären Influenzavirus (Geflügelpest) in Hausgeflügelbestände zuständig.

Rechtsgrundlage für die unter Ziffer I und II angeordneten Aufstallungspflicht und die Festlegung des Risikogebietes ist § 13 Abs. 1 und 2 GeflPestVO.

Danach ordnet die zuständige Behörde eine Aufstallung des Geflügels in der erfolgten Art und Weise an, soweit dies auf der Grundlage einer Risikobewertung zur Vermeidung der Einschleppung oder Verschleppung der Geflügelpest durch Wildvögel erforderlich ist.

Die Anordnung der Aufstallung basiert auf einer Risikobewertung nach § 13 Abs. 2 GeflPestVO durch das FLI und das MKUNLV NRW.

Streng[®]
Ihr ♥♥♥♥♥ Budget-Hotel

Martinstr. 14-18, mitten in Rheinbach - Tel.: 02226-2361

Gartengestaltung, Pflege und Pflasterarbeiten

Manfred Greuel

(Dipl.-Ing. Agr.)

Industriestraße 13
53359 Rheinbach
Tel. 0 22 26 / 1 64 98



Wir führen alle Arbeiten
kompetent und
fachgerecht aus!

- Gartenneuanlage
und Gartenanlagen-
pflege
- Grabpflege
- Baumfäll- und
Baumpflegearbeiten

Christel Koppitsch-Michaelis Immobilien

Häuser - Eigentumswohnungen - Gewerbeobjekte

Weilerweg 25
53359 Rheinbach
E-Mail: michaeliskoppits@aol.com

Telefon 02226 - 5422
Mobil 0177 74 866 76

Die Klassische Geflügelpest ist eine hoch ansteckende Viruserkrankung bei Hühnern und anderen Geflügel- und Vogelarten (z. B. Enten, Gänsen, Laufvögel, Puten, Wachteln, Fasanen, Wildvögeln).

Das Virus wird durch direkten Tierkontakt, aber auch über die Luft übertragen, so dass sich eine Infektion rasch ausbreiten kann. Die Seuche kann ebenfalls durch indirekten Kontakt über Personen, andere gehaltene Säugetiere, Fahrzeuge, Transportbehälter, Verpackungsmaterial, Eierkartons, Einstreu oder tierischen Schädlingen, aber auch durch Virus ausscheidende Wildvögel übertragen werden.

Der Erreger wird mit den Sekreten des Nasen-Rachen-Raumes sowie mit dem Kot ausgeschieden. Die meisten, wenn nicht alle, Vogelarten sind empfänglich für die Infektion. Hoch empfänglich sind Puten und Hühner.

Wegen der großen Auswirkungen auf Tierhaltung und Handel und wegen des „Klassischen Seuchencharakters“ der Geflügelpest sind allerstrengste Maßnahmen ohne Zweifel geboten.

Nur durch sofort eingeleitete Maßnahmen kann es gelingen, die Verbreitung der Seuche in die Hausgeflügel- oder Vogelbestände zu verhindern.

Um einem hohen Risiko des Eintrags der Geflügelpest in Geflügel haltenden Betrieben und Privathaltungen durch infizierte Wildvögel so weit wie möglich vorzubeugen, sind Kontakte zwischen Wildvögeln und Hausgeflügel möglichst zu vermeiden. Die wirkungsvollste und zugleich erforderliche Maßnahme, um dieses Ziel zu erreichen, ist die Aufstallung des Hausgeflügels. Andere, weniger belastende Maßnahmen, die den gleichen Schutzzweck erreichen, sind nicht erkennbar.

Im Interesse der Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung sind daher die getroffenen Anordnungen notwendig und wurden unter Berücksichtigung des eingeräumten Ermessens sowie des Verhältnismäßigkeitsgrundsatzes im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften getroffen.

Von einer Anhörung wurde gemäß § 28 Abs. 2 Nr. 4 VwVfG NRW abgesehen.

III. Anordnung der sofortigen Vollziehung

Für die Anordnung unter Ziffer I dieser Verfügung ordne ich die sofortige Vollziehung gemäß § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) an.

Begründung der sofortigen Vollziehung

Die sofortige Vollziehung dieser Verfügung war im Interesse der Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung anzuordnen. Ein Widerspruch gegen diese Tierseuchenverordnung hat damit keine aufschiebende Wirkung.

Ein besonderes öffentliches Interesse für die Anordnung der sofortigen Vollziehung ist hier gegeben, weil durch eine Einschleppung der aviären Influenza durch Wildvögel in Hausgeflügelbestände die Gefahr von tiergesundheitslichen wie auch von wirtschaftlichen Schäden erheblich wäre und deshalb sofort zu unterbinden ist. Eine effektive Tierseuchenprävention zum Schutz hoher Rechtsgüter erfordert hier ein Zurückstellen der Individualinteressen von betroffenen Geflügelhaltern am Eintritt der aufschiebenden Wirkung eines Rechtsbehelfs.

Dach und Wand **Henrich**
GmbH & CoKG
Bedachungen aller Art



Kommen Sie zu uns!
Wir beraten Sie gern:

VELUX®

24h Reparatur-Schnell-Service

Alt- u. Neudacheindeckung • Balkon- u. Garagendachsanierung • Verschieferungen
Flachdachsanierung • Bauklempnerarbeiten • Dachfenstermontagen
Dachgauben Erstellung • Carport Erstellung • Fassadenverkleidung
Wärmedämmung • Kaminverkleidung • und vieles mehr!

Tel.: 0 22 26 / 1 62 50
53359 Rheinbach

Fax: 0 22 26 / 1 77 86

www.dach-und-wand-henrich.de

Jens **HEUBES**

Wasser • Wärme • Umwelttechnik

Ihr Meisterbetrieb

Römerkanal 54
53359 Rheinbach

www.Jens-Heubes.de

Tel.: 0 22 26 - 90 90 944

Fax: 0 22 26 - 90 90 945

Mobil: 01 77 - 333 5 444

Email: Info@Jens-Heubes.de

Seit 1984 das Fachgeschäft für würdevolle Bestattungen

BESTATTUNGSHAUS H. KLEIN

Erd-, Feuer-, See-, Anonym- und Baumbestattungen - Sarggroßhandel
Trauerdrucksachen - Bestattungsvorsorge - Individuelle Trauerdekoration
Sargausstellung - Verabschiedungsraum - Trauerhalle - Überführungen

Am Blümlingspfad 1-3 • Rheinbach • ☎ 0 22 26 / 4747
Bahnhofstraße 1 • Meckenheim • ☎ 0 22 25 / 10474

www.bestattungshausrheinbach.de / www.bestattungshausmeckenheim.de

Das öffentliche Interesse an umgehenden Maßnahmen zum Schutz gegen eine Einschleppung und Weiterverbreitung der Geflügelpest überwiegt.

Es ist daher sicherzustellen, dass auch während eines evtl. Rechtsbehelfsverfahrens notwendige wirksame und rechtzeitige Tierseuchenbekämpfungsmaßnahmen durchgeführt werden können.

IV. Widerrufsvorbehalt / Geltungsdauer / Inkrafttreten

Diese Allgemeinverfügung kann jederzeit – auch kurzfristig – insbesondere aus Gründen der Tierseuchenbekämpfung und der aktuellen Seuchenlage widerrufen oder ergänzt werden.

Sie ergeht unter dem Widerrufsvorbehalt gemäß § 36 Abs. 2 Nr. 3 VwVfG NRW. Diese Allgemeinverfügung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

V. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift beim Landrat des Rhein-Sieg-Kreises, Kaiser-Wilhelm-Platz 1, 53721 Siegburg, Widerspruch eingelegt werden.

Wird der Widerspruch schriftlich erhoben, so ist die Frist nur gewahrt, wenn der Widerspruch vor Fristablauf hier eingeht. Für den Fall, dass die Frist durch das Verschulden eines Bevollmächtigten versäumt werden sollte, würde dessen Verschulden dem Widerspruchsführer zugerechnet werden.

Der Widerspruch hat gem. § 80 Abs. 2 Nr. 4 der VwGO keine aufschiebende Wirkung.

Sie können beim Landrat des Rhein-Sieg-Kreises, Kaiser-Wilhelm-Platz 1, 53721 Siegburg, einen Antrag auf Aussetzung der Vollziehung stellen (§ 80 Abs. 4 VwGO).

Daneben kann ein Antrag auf Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung des Widerspruchs gem. § 80 Abs. 5 VwGO an das Verwaltungsgericht in 50667 Köln, Appellhofplatz, gerichtet werden.

VI. Hinweise

Verstöße gegen diese Allgemeinverfügung können gemäß § 32 Abs. 2 Nr. 4 Tiergesundheitsgesetz als Ordnungswidrigkeit geahndet werden. Die Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 32 Abs. 3 Tiergesundheitsgesetz mit einer Geldbuße bis zu 30.000 € geahndet werden.

Gemäß § 18 Abs. 1 Nr. 1 Tiergesundheitsgesetz entfällt der Anspruch auf Entschädigung u. a., wenn der Tierhalter oder sein Vertreter im Zusammenhang mit dem die Entschädigung auslösenden Fall eine erlassene Rechtsverordnung oder eine behördliche Anordnung schuldhaft nicht, nicht ordnungsgemäß oder nicht vollständig befolgt oder nicht befolgt hat.

Ich behalte mir vor, die Einhaltung der Bestimmungen dieser Allgemeinverfügung im Wege des Verwaltungszwanges durchzusetzen.

Siegburg, den 21.12.2016, Rhein-Sieg-Kreis

Der Landrat

gez. Sebastian Schuster



Holz**bau** Hommes

Wohn-Träume in Holz

Holz**bau** Friedhelm Hommes

Industriestraße 35 · 53359 Rheinbach
Telefon 0 22 26-44 26 · Fax 0 22 26-1 48 56
info@holz**bau**-hommes.de
www.holz**bau**-hommes.de

- ◆ Aufstockung in Holz
- ◆ Dachgeschoss-Ausbau
komplett
- ◆ Altbausanierung
- ◆ Fachwerksanierung
- ◆ Dacheindeckung
- ◆ Eigenes Planungsbüro
- ◆ Gebäude-Energie-Beratung



Gartengestaltung Kurt Kamper

*Alles rund um Ihren Garten –
mit Teichbau · Pflaster- und Baumfällarbeiten*

Mobil 01 77 / 8 96 33 36
Telefon 0 22 25 / 1 63 99
Telefax 0 22 25 / 90 96 19

Rechtsanwälte

Lehnertz*, Dr. Lehnertz* & Furch

Mozartstr. 5 • 53359 Rheinbach
0 22 26 - 41 29 / 0 22 26 - 54 44
raelehnertz@t-online.de

* ausgeschieden zum 1.7.2014

Tätigkeits- schwerpunkte:

- Familienrecht
- Arbeitsrecht
- Verkehrsunfallrecht
- Erbrecht
- Baurecht



Stadtssportverband Rheinbach e.V.

„Wir bringen Menschen in Bewegung - in und für Rheinbach“

An die Vorsitzenden / Vorstände
der Sportvereine des Stadtssportverbandes Rheinbach

Einladung

zur Mitgliederversammlung des Stadtssportverbandes Rheinbach e. V.
am Mittwoch den 15.03.2017 um 20:00 Uhr
Ratssaal im Glasmuseum Rheinbach,
Himmeroder Wall 6, 53359 Rheinbach

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren, verehrte Sportfreunde,

im Namen des Vorstands möchte ich Sie herzlich zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung des Stadtssportverbandes Rheinbach e. V. einladen.

Zwecks Vorbereitung der Mitgliederversammlung bitte ich um persönliche/namentliche **Anmeldung bis zum 1. März 2017** (E-Mail an ssv-rheinbach@t-online.de). Sollten Sie persönlich verhindert sein, so bitte ich um die Teilnahme Ihres Vertreters oder eines Delegierten.

Die **Tagesordnung** für unsere Mitgliederversammlung ist als Anlage beigefügt.

Folgende Projekte sind für 2017 geplant und terminiert:

- Sportlerehrung der Stadt Rheinbach am 24.11.2017

Ich bitte Sie, **Anträge zur Tagesordnung** bis zum T. 01.03.2017 an meine Anschrift zu senden oder per E-Mail bei mir einzureichen.

Mit sportlichen Grüßen

Karl-Heinz Carle

Vorsitzender

Tagesordnung

der Mitgliederversammlung des Stadtssportverbandes Rheinbach e.V. am 15. März 2017

1. Begrüßung und Eröffnung der Versammlung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
3. Billigung der Tagesordnung
4. Grußwort vom Bürgermeister der Stadt Rheinbach



Guido Kasler

Metallbaumeister / Schweißfachmann

Schweißfachbetrieb nach DIN 18 800-7

Fenstergitter • Geländer • Treppen • Türen • Tore • Terrassenüberdachungen

Schlosserei

Schmiede

Balkonsystem

Objektsicherung

Schlosserei & Schmiede

Grabenstr. 40

53359 Rheinbach

Tel.: (02226) 1 76 38

Fax: (02226) 1 77 95

Internet: www.kasler.de

Buchhandlung Kayser Rheinbach

IM HERZEN DER STADT



Hauptstraße 28 tel. 02226.92630
www.buchhandlung-kayser.de
info@buchhandlung-kayser.de

5. Rechenschafts-/Sachstandbericht des Vorsitzenden
 6. Kassenbericht der Finanzverwalterin
 7. Bericht der Kassenprüfer(in)
 8. Aussprache über die Berichte
 9. Entlastung des Vorstands
 10. Sachstand Sport durch Vertreter der Stadtverwaltung
 11. Anträge
 12. Verschiedenes
-
-

Auslegung des Entwurfs der Haushaltssatzung 2017 der Stadt Rheinbach mit Anlagen

Der Entwurf der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen liegt gemäß § 80 Absatz 3 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen ab dem 21.02.2017 bis zum Abschluss des Beratungsverfahrens am 03.04.2017

im Rathaus Rheinbach, Schweigelstraße 23, Zimmer 222,
und zwar
montags bis donnerstags
von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr
und freitags
von 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr

öffentlich aus.

Gegen den Entwurf können Einwohner und Abgabepflichtige innerhalb einer Frist von vierzehn Tagen nach Beginn der Auslegung Einwendungen erheben. Diese sind bei der Stadt Rheinbach, Finanzverwaltung, Schweigelstraße 23, 53359 Rheinbach, schriftlich einzureichen oder zu Protokoll zu geben.

Rheinbach, den 11.01.2017

Im Auftrag
Walter Kohlosser
Kämmerer

Seit über 40 Jahren in Rheinbach



Metzgerei **Merzbach**

53359 Rheinbach · Hauptstr. 37 · Tel.: 0 22 26 / 62 35



- Eigene Rinderschlachtung und z. T. Aufzucht
- Wöchentlich wechselnde Angebote
- Käsetheke
- von Dienstag bis Freitag durchgehend geöffnet
- von Dienstag bis Freitag ab 12:00 Uhr Mittagisch, tgl. wechselnde Gerichte

Nur Bestes aus eigener Schlachtung
von uns persönlich bekannten Bauern aus der näheren Umgebung

Rohrkummer?

Sebastian Poétes | Rohr- und Kanaltechnik

Ihr 24 Std. Notdienst:
0 22 26 808 97 95

Abfluss- / Rohrreinigung | Kanal-TV-Inspektion
Dichtheits-/Funktionsprüfung | Sanierung | Rohrverlaufsorgung

www.rohrkummer.de

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum
DLR - Westerwald-Osteifel
Flurbereinigungs- und Siedlungsbehörde
Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Berg
Aktenzeichen: 31127-HA6.2

56727 Mayen, 19.01.2017
Bannerberg 4
Telefon: 02651/4003-0
Telefax: 02651/4003-89
E-Mail: dlr-ww-oe@dlr.rlp.de
Internet: www.dlr.rlp.de

Öffentliche Bekanntmachung

**Vollzug des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG),
in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 2010, zuletzt
geändert durch Gesetz vom 24.02.2012 (Bundesgesetzblatt I S. 212)
am 03. Mai 2005**

- Feststellung der UVP-Pflicht -

Bekanntgabe gemäß § 3a Satz 2, zweiter Halbsatz UVPG,
des Ergebnisses der Vorprüfung des Einzelfalls nach § 3c UVPG

In dem vereinfachten Flurbereinigungsverfahren Berg ist der Bau gemeinschaftlicher und öffentlicher Anlagen im Sinne des Flurbereinigungsgesetzes vorgesehen.

Da dieses Vorhaben in den Anwendungsbereich des UVPG fällt, wurde mit der unteren Naturschutzbehörde des Kreises Ahrweiler und der oberen Naturschutzbehörde bei der Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord in Koblenz eine Vorprüfung des Einzelfalls gemäß § 3c Abs. 1 UVPG durchgeführt.

Im Rahmen der Vorprüfung wurde festgestellt, dass für das beantragte Vorhaben keine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht.

Das Vorhaben kann nach Einschätzung der Behörde aufgrund überschlüssiger Prüfung unter Berücksichtigung der in der Anlage 2 UVPG aufgeführten Kriterien keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen haben, die nach § 12 UVPG zu berücksichtigen wären.

Gemäß § 3a Satz 3 UVPG ist diese Feststellung nicht selbständig anfechtbar.

Die Screening-Unterlagen sind der Öffentlichkeit nach den Bestimmungen des Umweltinformationsgesetzes bei dem Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Westerwald-Osteifel, Außenstelle Mayen zugänglich.

*Im Auftrag
gez. Christoph Platen
(Obervermessungsrat)*

Malerfachbetrieb Dieter Selz



- Malerarbeiten aller Art
- Moderne Raumgestaltung
- Trockenbau
- Wärmedämmsysteme

Konrad-Adenauer-Str. 69
53359 Rheinbach

Tel 02225 / 9809645
Fax 02225 / 9809646
Mobil 0175 / 2490389

info@malerbetrieb-selz.de
www.malerbetrieb-selz.de



Heribert Schmitz Beerdigungsinstitut

Inhaber: Maik Richard

Eigenständiger Familienbetrieb

Bestattungen aller Art
und auf allen Friedhöfen

Erledigung aller Formalitäten

Tag und Nacht dienstbereit

53359 RHEINBACH

Hauptstraße 3

Telefon 022 26 / 28 19

Telefax 022 26 / 91 21 23

info@bestattungen-rheinbach.de

www.bestattungen-rheinbach.de



Ihr
Ansprechpartner
im Trauerfall



Werner & Dederichs

Sanitär Heizung Klima GmbH

- Öl- und Gasheizungen
- Sanitäranlagen

- Kundendienst
- Badrenovierungen

- Solaranlagen
- Regenwassernutzungen

Blumenstraße 42
53359 Rheinbach-Merzbach

Selmenstraße 18
53881 Euskirchen-Stotzheim

Tel. (0 22 26) 76 12

Tel. (0 22 51) 6 47 55
Fax (0 22 51) 6 49 42

Sonstige Mitteilungen

Sitzungstermine des Rates und seiner Ausschüsse im Monat Februar 2017

– Stand bei Redaktionsschluss –

Alle Sitzungen finden, soweit nicht anders vermerkt, um 18.00 Uhr im Großen Sitzungssaal des Rathauses in der Schweigelstraße 23 statt.

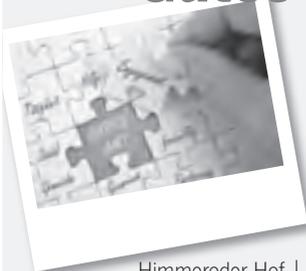
- Do. **02.02.** Ausschuss für Standortförderung, Gewerbe, Wirtschaft, Tourismus und Kultur
- Mo. **13.02.** Rechnungsprüfungsausschuss
- Mo. **20.02.** Ratssaal, Himmeroder Hof, Himmeroder Wall 6, Rheinbach
17.30 Fragestunde
18.00 RAT
- Di. **21.02.** Feuerwehr-, Bau- und Vergabeausschuss

Die Tagungsordnungen zu den genannten Sitzungen werden durch Aushang im Rathaus Rheinbach öffentlich bekannt gemacht.

Auch sind sie im Internet unter www.rheinbach.de einzusehen und ausdruckbar.

Sie können sich gerner bei der Stadtverwaltung informieren und die **Tagesordnung kostenlos anfordern**. Wenden Sie sich bitte an das Fachgebiet 01 (Rat, Stadtmarketing): Frau Gabriele Hermanns (Tel. 02226 917110) oder Herrn Norbert Sauren (Tel. 02226 917 454).

Gutes tun in Rheinbach!



**Sich engagieren.
Kenntnisse weitergeben.
Freie Zeit schenken.**

Infos unter:
www.blickwechsel-rheinbach.de

Wir im Freiwilligenzentrum Blickwechsel in Rheinbach

- ◆ **helfen Einzelpersonen ihr Ehrenamt zu finden**
- ◆ **unterstützen Organisationen bei der Suche nach Freiwilligen**

Himmeroder Hof | 53359 Rheinbach

Beratung: Dienstag 10-12 Uhr, Donnerstag 15-17 Uhr

Kontakt: Telefon 0 22 26 917 210

Mail: helfen@blickwechsel-rheinbach.de



Wir buchen Ihre Belege

Neuhöfer Consulting GmbH

www.neuhoefer-consulting.com

Löhne und Gehälter

Buchen der lfd. Geschäftsvorfälle gem. § 6 Nr. 4 StBerG



Lambertweg 7, 53359 Rheinbach, Tel. 02226-915253

Seit über 30 Jahren Service und Qualität



POÉTES

Kanaltechnik

*Wir halten Ihr Rohr
dicht und sauber!*

Unsere Leistungen:

- Reinigung verstopfter Rohrleitungen
- TV-Untersuchung, Dokumentation
- Dichtheitsprüfung gemäß §§ 60 + 61 WHG
- Reparatur / Renovierung von Abwasserrohren mit Inlinertechnik (grabenlos)
- Beseitigung von Feuchtigkeitsproblemen
- zertifizierter Fachbetrieb

Rheinbach: 0 22 26/911 310

Meckenheim: 0 22 25/47 06

Notdienst: 0700/4706 4706

www.poeteskanaaltechnik.de

Aus den Vereinen

Alter Vorstand mit neuem Gesicht Vorstandswahl beim Sozialfonds

Kontinuität in der Unterstützung der Jugendarbeit und Altenhilfe in Rheinbach ist ein Kennzeichen des Sozialfonds der SPD-Rheinbach. So auch bei der Wahl seines Vorstands bei der letzten Jahreshauptversammlung. Neu in diesem Gremium ist allerdings Dr. Georg Wilmers, der als Schriftführer Jürgen Spilles nachfolgt. Über 4.100 Euro wurden im vergangenen Geschäftsjahr an bedürftige Personen, für die Jugendarbeit von Vereinen und für die Martinswecken in den Altenheimen gespendet, wie Vorsitzender Gert-Uwe Geerds in seinem Geschäftsbericht



Foto: privat – v.l. Gert-Uwe Geerds, Brigitte Thiele-Schledorn, Georg Wilmers, Corinna Schulze Quabis, Walter Langer

erläuterte. Auch die Ortschaften wurden unterstützt. Unbürokratisch hilft der Sozialfonds auch in Not geratenen Menschen, soweit er hiervon erfährt. Corinna Schulze Quabis, stellvertretende Vorsitzende regt deshalb die Rheinbacher Bürger an, den gemeinnützigen Verein hierüber zu informieren. Die Anonymität sei in jedem Fall gewährleistet.

Fischessen Aschermittwoch in der Schützenhalle

Liebe Rheinbacher Bürgerinnen und Bürger!

Das „Fischessen“ nach Karneval in der Schützenhalle ist zur Tradition geworden. Wir laden Sie auch in diesem Jahr herzlich für **Mittwoch, den 01.03.2017 ab 18:00 Uhr** ein, um gemeinsam mit Ihnen, Ihren Familien, Freunden und Bekannten die Karnevalssession 2016/2017 ausklingen zu lassen.

Für das leibliche Wohl zu zivilen Preisen ist bestens gesorgt. Auch an „Nicht-fischesser“ haben wir gedacht.

Damit wir besser planen können, bitten wir um **telefonische Bestellung unter der Nummer: 0177 8771253**.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Walter Honerbach, Vorsitzender

St. Sebastianus und St. Hubertus Schützenbruderschaft 1313 e. V. Rheinbach



Physiotherapie

Krankengymnastik, Manuelle Therapie,
Lymphdrainage, PNF, Elektrotherapie,
Schlingentisch, Fango, Heissluft, Massage
Wirbelsäulengymnastik, Funktionelles Training

Heiko Weeres

Marie-Curie-Str. 22

53359 Rheinbach

02226 15 98 87 **Tel**

www.weeres-physiotherapie.de

Wir helfen, retten, sichern, schützen...

- PC-Notdienst / Reparatur
- Internet / Netzwerke
 - Daten- / Virenschutz
 - Individuelle Schulung
 - Webdesign

Stoye
DV-Dienstleistungen

Schubertstr. 50, Rheinbach



Internet: www.stoye-dv.de
e-mail: info@stoye-dv.de
Telefon: 02226 - 903 523

Alle Leistungen für Windows und Linux/Unix! Natürlich auch vor Ort.



-Seit 1960 für Sie tätig-

- ca. 500 Grabmale
- Findlinge, Stelen
- Antike Tröge
- uvm

Grabmal-Großausstellung

Heinz Samulewitz & Söhne GmbH

53359 Rheinbach

Ölmühlenweg 11-13 · Tel. 0 22 26 / 6971

53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Heerstr. 35 · Tel. 0 26 41 / 911 44 88

www.steinmetz-rheinbach.de

Kinder- und Jugendinitiative Merzbach e.V.



Anmeldung zur 53. Rheinbacher Kinderbörse am 1. und 2. April 2017

Anmeldung für einen der rund 300 Verkaufsplätze der Kinderbörse Rheinbach

Die Kinder- und Jugendinitiative Merzbach e.V. lädt zur 53. Rheinbacher Kinderbörse ein. Am 1. und 2. April 2017 haben Sie als privater Verkäufer die Möglichkeit gut erhaltene und saubere Kinderkleidung, Spielzeug, Bücher, Schuhe, Fahrräder, Kindersitze, Kinderwagen u.v.m. anzubieten. Es werden mehr als 70 Standplätze vor, sowie über 80 Plätze in der Rheinbacher Stadthalle angeboten. Neu ab dieser Börse ist die vorgezogene Öffnungszeit. Verkauft wird an beiden Tagen von 11.30 bis 15.30 Uhr von wechselnden Anbietern. Somit können möglichst viele „Nichtprofis“ teilnehmen und dementsprechend groß ist die Auswahl auch am Sonntag für die Besucher.

Die Anmeldung für die Kinderbörse kann ausschließlich online erfolgen.

In der Zeit vom 04.03.-11.03.2017 wird auf der Homepage www.kji-merzbach.de das entsprechende Anmeldeformular frei geschaltet.

Die Plätze werden nach dem Zufallsprinzip vergeben. Platzsicherheit erhält man aber durch ehrenamtliche Hilfe bei der Ausrichtung der Kinderbörse.

Die Einnahmen aus der Kinderbörse kommen in vollem Umfang Kinder- und Jugendprojekten zugute.

Das Team der Kinderbörse sucht weiterhin ehrenamtliche Helfer zur Erhaltung der Kinderbörse.

Wichtige Änderung: Es gibt vor der Halle und um die Halle herum keinen Kinderflohmärkte mehr. Weitere Informationen sowie einen Film zur Kinderbörse finden Sie auf der Homepage.

*Katja Grube
KJI Merzbach e.V.*



Martinsallee 2
 53359 Rheinbach
 Tel.: 0 22 26 / 22 88
 Fax: 0 22 26 / 27 36
 info@druckerei-raabe.de
 www.druckerei-raabe.de

- Satz und Layout
- Digital- und Offsetdruck
- Weiterverarbeitung
- Versand- und Lieferservice

Öffnungszeiten:
 Montag bis Donnerstag
 7.30-18.00 Uhr
 Freitag 7.30 - 16.00 Uhr

- Perfekter Druck
bei persönlicher Beratung
- Preise wie im Internet
- Termintreue

Bertram
 Tankschutz GmbH

Telefon:
(0 22 26) 1 75 99

Ihr kompetenter Partner für:

**Tankreinigung • Tanksanierung • Tankschutz • Tankstill-
 legung • Tank-Sicherheits-Überprüfung • Umrüstung zum
 Regenwasserspeicher • Tankdemontage • Tankneuanlagen**

Unser Angebot: Tankreinigung

3.000 Liter.....€ 262,- 10.000 Liter.....€ 399,-
5.000 Liter.....€ 303,- 15.000 Liter.....€ 451,-
7.000 Liter.....€ 341,-

Kosten für größere Tanks und Batterietankanlagen auf Anfrage

**Komplettpreis inklusive: Ölschlamm Entsorgung, Zwischenlagerung des Heiz-
 öls, Spülen der Vor- und Rücklaufleitungen, inkl. An- und Abfahrt sowie MwSt.**

Adressen und Termine

Sprechstunden des Bürgermeisters

am 15.2.2017 von 15:00 – 15:30 Uhr Kindersprechstunde und von 15:30 – 17:00 Uhr Bürger sprechstunde in Zimmer E01 des Rathauses. Anmeldung erbeten unter 02226 917-101

Gleichstellungs- beauftragte

Bürozeiten vormittags, Zimmer E27 im Rathaus. Anmeldung unter 02226 917-103. Termine auch außerhalb der Bürozeiten nach Absprache. www.gleichstellungsbeauftragte.rheinbach.de

Deutsche Rentenversicherung

Im Moment findet bei der Stadt Rheinbach keine Rentenberatung statt. Bitte wenden Sie sich an:

Deutsche Rentenversicherung

Terminvereinbarungen in Bonn unter Telefon 0228 280-801. Hotline: 0800 100048013 (allgem. Infos zu Versicherungskonten).

Internet: www.deutsche-rentenversicherung-rheinland.de/Services/Online-Dienste/Versicherungsunterlagen oder in Düren unter Telefon 02421 482

Gründer- und Technologiezentrum

„Selbstständig werden – Selbstständig bleiben“. Nach vorheriger telefonischer Vereinbarung, Telefon 02226 872002, können Sie sich montags – freitags von 9:00 – 17:00 Uhr in Fragen der Existenzgründung beraten lassen

Kreisverwaltung Nebenstelle Rheinbach Grabenstraße 39

Jagdscheine, Reiterplaketten, Gesundheitsamt, Ausländeramt, Elterngeld, Versorgungsamt u.v.m. Öffnungszeiten: Mo. 8:00 – 17:00 Uhr, Di. – Do. 8:00 – 16:00 Uhr, Fr. 8:00 – 12:00 Uhr. Infos/Terminvereinbarungen unter 02226 92340

Neubürger - beauftragter

Persönlicher Ansprechpartner für alle Zugewanderten ist der Neubürger beauftragte des Rhein-Sieg-Kreises, Ludwig Neuber. Sprechstunden nach tele fonischer Terminvereinbarung unter Telefon 02295 902318 oder 0160 8230810 oder E-Mail: ludwig@neuber.de.

Der Kontakt kann auch über das Kommunale Integrationszentrum des Rhein-Sieg-Kreises – Der Landrat –, Kaiser-Wilhelm-Platz 1, 53721 Siegburg, Telefon 02241 13-2107, E-Mail: integration@rhein-sieg-kreis.de hergestellt werden.

Streitschlichtung

Falls Sie die Hilfe eines Schiedsmanns benötigen, melden Sie sich bitte bei:

Herrn Werner Betmann, Tel. 02226 5904 (Schiedsamtsbezirk I – Kernstadt, Flerzheim, Niederdrees, Oberdrees, Peppenhoven und Ramershoven)

Herrn Wolfgang Paulowicz, Tel. 02225 7099779 (Schiedsamtsbezirk II – Eichen, Hilberath, Kurtenberg, Loch, Merzbach, Neukirchen, Queckenberg, Todenfeld und Wormersdorf)

Deutsches Rotes Kreuz



Ausbildung in Erster Hilfe. Weitere Lehrgänge auf Anfrage. Krankentransporte sowie Behindertenfahrdienst. Römerkanal 10, Rheinbach. Infos unter Telefon 02226 2770 (Anrufbeantworter)

Fuß & Mode Muno

Bettina Wolter-Muno (gepr. med. Fußpflegerin)

med. Fußpflege - Maniküre - Kosmetik - Mode

Exklusiv in Rheinbach

Collection
**KARIN
GLASMACHER**

Meine MODE • Größe 38-56



Rheinbach • Prümer Wall 9 • Tel. 0 22 26 / 91 11 15

Raiffeisen-Tankstelle

- Erdgaszapfsäule
- Textilwaschstraße
- Paketshop
- Bistro/Shop
- SB-Waschboxen
- Autovermietung
- Bio-Ethanol E85
- AdBlue



Boschstraße 2 • 53359 Rheinbach • Telefon 02226 / 908070

www.raiffeisenservice.de

- Malteser Hilfsdienst**  Unterricht in lebensrettenden Sofortmaßnahmen. Weitere Lehrgänge auf Anfrage. Malteser Hilfsdienst, Boschstr. 5, Rheinbach. Infos unter Telefon 02226 92000
- Weißer Ring**  Wir betreuen Kriminalitätsoffer; Tel. bundesweit: 116006
Tel. örtlich: 0151 55164758
- Diakonisches Werk** Allgemeine Sozialberatung im Diakonie- und Jugendzentrum Brahmsstraße, Montag Nachmittag 15:00 – 17:00 Uhr, Mittwoch Vormittag 10:00 – 12:00 Uhr, Nachmittag 15:00 – 17:00 Uhr, Donnerstag Vormittag 10:00 – 12:00 Uhr.
Telefon: 02226 5376
- Arbeiterwohlfahrt** Telefon 02225 945959 (Ute Krupp)
- Pflegeberatung** Beratung von Pflegebedürftigen und ihren Angehörigen. Sprechstunden im Rathaus, Frau Nolden, Telefon 02226 917134: montags und dienstags von 8:00 –12:00 Uhr, donnerstags von 8:00 –12:00 Uhr und von 14:00 –15:30 Uhr
- Freiwilligenzentrum Blickwechsel** Beratung und Vermittlung von Freiwilligen in Rheinbach, Himmeroder Hof, Telefon 02226 917-210, Di 10:00 – 12:00 Uhr und Do 15:00 – 17:00 Uhr, helfen@blickwechsel-rheinbach.de, www.blickwechsel-rheinbach.de
- Suchtkrankenhilfe der Caritas** Beratung und Behandlung von Alkohol-, Medikamenten-, illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen in Rheinbach, Pfarrgasse 6, Telefon 02226 12404
- KoKoBe** Kontakt und Beratungsangebot für Menschen mit geistiger Behinderung und deren Angehörige. Ansprechpartner: Mario Hundsörfer. Persönliche Beratung gerne nach telefonischer Vereinbarung, Telefon 02224 776156
- Ökumenische Hospizgruppe Rheinbach e.V.** Sterbe- und Trauerbegleitung durch qualifizierte Helfer/innen. Jeden 1. und 3. Montag im Monat „Gesprächscafé für Trauernde“ (kostenfrei), 15:00 – 17:00 Uhr, Haus am Römerkanal. Kontakt: Büro Römerkanal 11, Telefon 02226 900433 oder Handy 0177 2178337
- SKM – Katholischer Verein für soziale Dienste** Anerkannte Schuldnerberatungsstelle sowie Beratung in sozialen Fragen und Problemen, persönlichen und/oder familiären Konflikt- und Krisensituationen. Meckenheim, Kirchplatz 1. Infos unter Telefon 02225 7084790
- Sozialverband VdK, Ortsverband Rheinbach** Verband der Kriegs- und Wehrdienstopfer, Behinderten und Rentner: Sprechstunde an jedem zweiten Mittwoch eines Monats von 9:30 bis 11:00 Uhr in der Stadtverwaltung Rheinbach. Telefon 02226 2623.
- Gesellschaft für soziale Eingliederung e.V. in Rheinbach** Wer macht mit? Ehrenamtliche Begleitung von Gefangenen und Haftentlassenen. Gruppenabende in der JVA dienstags und mittwochs von 19:00 –21:00 Uhr.
Kontakt: Telefon 02226 3332
- Rheinbach-Meckener Tafel e.V.** Lebensmittelausgabe mittwochs: 14:00 - 16:00 Uhr, freitags: 11:45 - 13:00 Uhr, Keramikerstraße 15 (Marei Keramikhallen); Registrierung erforderlich.
Kontakt: Telefon 0152 34703065

YOUNG STYLIST, PAULINA, SCHENKT DIR
ZUM NEUEN JAHR **50%** AUF ALLE
DIENSTLEISTUNGEN FÜR DAMEN & MÄDCHEN

GILT FÜR JANUAR & FEBRUAR 2017, AUSGENOMMEN SIND HAAR-
VERLÄNGERUNGEN UND HAARVERDICHTUNGEN

Z.B.: BERATUNG, WASCHEN, SCHNEIDEN,
FÖHNEN & STYLING ~~50€~~ = **25€**



HAAR-STILIST
WELZEL

Internationale Auszeichnungen
für Haarschneiden

53359 Rheinbach
Voigtstor 17
☎ 0 22 26 / 21 27

**Werbung bringt Erfolg -
Annoncieren Sie kostengünstig
und erfolgreich!**

*Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!
elke.roehder@stadt-rheinbach.de*

Ihr Redaktionsteam

Praxis für Logopädie

**Wencke
Pötter**

STAATLICH GEPRÜFTE LOGOPÄDIN
MITGLIED IM DEUTSCHEN BUNDES-
VERBAND FÜR LOGOPÄDEN e.V.

Behandlung von Sprach-, Sprech-, Schluck- und Stimmstörungen
LRS-Therapie, Tapen, LSVT®-Zertifizierung (b. Morbus Parkinson)
Tiergestützte Therapie

Eichendorffweg 45a • 53359 Rheinbach • Tel. 0 22 26/15 77 491

Frauenberatung	Psychosoziale Beratung unter anderem bei Konflikten in der Partnerschaft, in Trennungs- und Scheidungssituationen, bei Suchtproblemen, nach Gewalterfahrungen. Ev. Gemeindezentrum Ramershovener Str. 6. Terminvereinbarung unter 02224 10548 – Frauenzentrum Bad Honnef/Königswinter
Sozialdienst kath. Frauen	Schwangerschaftsberatung und Sozialer Dienst mit Sprechzeiten in Meckenheim. Telefonische Anmeldung unter 02241 958046. Unsere weiteren Angebote: www.skf-rhein-sieg.de .
ALfA Aktion Lebensrecht für Alle e.V.	Notfallnummer zur Beratung schwangerer Frauen in Not-situationen: 0211 7008000 (bundesweite Notfallnummer)
Erziehungs- und Familienberatung	Sprechstunden in Rheinbach, Aachener Str. 16, montags– donnerstags von 9:00 –12:00 Uhr und von 14:00 –16:00 Uhr, freitags von 9:00 –12:00 Uhr. Telefon 02226 92785660
Stadtjugendamt	Aachener Str. 16, Telefon 02226 917-600; montags – don- nerstags 8:00 –16:30 Uhr und freitags 8:00 –12:30 Uhr
Jugendpfleger	Sprechstunden nach Vereinbarung, Telefon 02226 917-618 (Julia Hoffmann)
Ferienangebote	für Kinder und Jugendliche: Abenteuer Pur e.V., Telefon 02226 90330-35, Fax 02226 90330-41, Mobil: 0172 2482927, www.abenteuer-pur-team.de
Tagesmütter- vermittlung	Barbara Michalke, Jugendamt, Aachener Str. 16, Telefon 02226 917-611.
Babysitter- Vermittlung	für die Rheinbacher Höhenorte, Kinder- und Jugendinitiative Merzbach e.V., Heike May, Telefon 02226 907715, www.kji-merzbach.de
Kindergärten/Kinder- tageseinrichtungen/ Elterninitiativen	Infos und Kontaktaufnahme über die Homepage der Stadt Rheinbach (www.rheinbach.de/Bildung , Familie, Jugend und Soziales/Kindertagesstätten, Familienzentren) möglich.
Kleiderstuben	Fundgrube der CDU-Frauen-Union: Schule Bachstraße (Eingang Mühlengasse – während der Ferien geschlossen) Annahme und Ausgabe jeden Dienstag von 9:30 –12:00 Uhr und 15:00 –17:30 Uhr Kleiderstube im ev. Pfarrhaus, Schumannstraße 32 Annahme und Ausgabe jeden Dienstag von 14:00 –17:00 Uhr Kleiderstube der Pfarrcaritas, Keramikerstraße 15 (Majoli- kafabrik) Annahme und Ausgabe jeden Donnerstag von 14:00 –17:30 Uhr
Möbellager	des Georgsrings e.V.: Rheinbach, Keramikerstraße 15 (Majoli- kafabrik). Öffnungszeit: jeden Freitag von 14:00 –18:00 Uhr. Weitere Infos unter Telefon 02226 8096828
Öffentl. Bücherei Rheinbach, Pfarrzentrum, Lindenplatz 4	Öffnungszeiten: montags 9:00 –18:00 Uhr / dienstags 9:00 –18:00 Uhr donnerstags und freitags 14:30 –18:00 Uhr samstags 9:00 –13:00 Uhr, Telefon 02226 3682



Wir kümmern uns
um Ihre Webseiten.
Sprechen Sie uns an.
Tel. 02641 99073-10

Ein Service der Warlich Mediengruppe.

medien.codes

WEB | GRAFIK | PRINT

Joerresstraße 1-3 | 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
www.medien.codes | info@mediencodes.de

www.Bodendesign-Weichert.de

Parkett • Laminat • Kork • Designboden

Staubfreie Parkett- und Treppensanierung

Martinstraße 12 · 53359 Rheinbach

Telefon: 0 22 26 / 89 26 1 1 1

E-Mail: info@bodendesign-weichert.de

**Kath. Öffentl.
Bücherei St. Martin
Flerzheim**

Öffnungszeiten:
dienstags und freitags
16:00 –18:00 Uhr

**Kath. Öffentl.
Bücherei
Neukirchen**

Öffnungszeiten:
sonntags 10:30 –12:30 Uhr
mittwochs 16:00 –18:30 Uhr

**Kath. Öffentl.
Bücherei St. Aegidius
Oberdrees**

Öffnungszeiten:
sonntags 10:00 –12:00 Uhr
mittwochs 16:00 –18:00 Uhr

**Kath. Öffentl.
Bücherei St. Josef
Queckenberg**

Öffnungszeiten:
mittwochs 17:00 –18:00 Uhr
samstags 14:00 – 17:00 Uhr

**Kath. Öffentl.
Bücherei St. Martin
Wormersdorf**

Öffnungszeiten:
sonntags 11:00 –13:00 Uhr
mittwochs 16:00 –18:00 Uhr

**Glasmuseum
Rheinbach
Himmeroder Wall**

Öffnungszeiten:
dienstags – freitags 10:00 –12:00 Uhr u. 14:00 –17:00 Uhr
samstags und sonntags 11:00 –17:00 Uhr

**Naturparkzentrum
Himmeroder Hof**

Öffnungszeiten / Telefon 02226 2343:
dienstags bis freitags 10:00 –12:00 Uhr u. 14:00 –17:00 Uhr
samstags 14:00–17:00 Uhr
sonntags 11:00–17:00 Uhr

**Hochschule Bonn-
Rhein-Sieg
Hochschul- und
Kreisbibliothek**

Öffnungszeiten: mit Fachpersonal
montags – freitags 8:30 –19:00 Uhr
samstags 10:00–15:00 Uhr
Öffnungszeiten: mit Wachpersonal – eingeschr. Service
montags – freitags 19:00 –22:00 Uhr
samstags 15:00–19:00 Uhr
Details unter www.bib.h-brs.de

Eine-Welt-Laden

Freitags 9:00 –18:30 Uhr, samstags 10:00 –14:00 Uhr und
mittwochs 9:00 –13:00 Uhr in der Weiherstraße 15

Wehrdienstberatung

Die Wehrdienstberatung findet alle 2 Monate (am 3. Donners-
tag des Monats) in der Zeit von 8:30 – 14:00 Uhr statt.
Beratung nach vorheriger Terminvereinbarung 0800 9800880;
E-Mail: kbbBonn@bundeswehr.org

**Container-
Standorte
für Altglas**

Kernstadt: Am Bahnhof / Am Grindel / An der Alten
Molkerei (REWE-Markt) / An der Glasfachschule (gegenüber
Jugendwohnheim) / Meckenheimer Straße (HIT-Markt) /
Neugartenstraße / Schubertstraße (Parkplatz) / Schützen-
straße / Stauffenbergstraße
Flerzheim: Dorfplatz/Zippengasse
Hilberath: Eidbusch
Merzbach: Weidenstraße/Merzbacher Straße
Niederdrees: Niederdreerer Straße
Oberdrees: Locher Weg/Schützenhalle
Queckenberg: Alte Höhle
Ramershoven: Peppenhovener Straße/Mehrzweckhalle
Todenfeld: Straße „Hügel“ (Parkstreifen)
Wormersdorf: Tomberger Straße/Dorfplatz und Weidengraben

signia

Life sounds brilliant.

Erleben Sie die bunte Welt des Hörens.



Die neuen Hörgeräte Silk.
Ausgezeichnet hören. Ohne darüber nachzudenken.

Sie gehören zu den kleinsten Hörgeräten der Welt: Die neue Im-Ohr-Hörgeräte Silk. Nahezu unsichtbar sitzen sie im Gehörgang und sind somit absolut diskret. Super elastisch und super komfortabel passen sie sich sofort an – ohne spezielle Abdrucknahme. Und mit der Funktion SpeechMaster liefern Silk-Hörgeräte eine außerordentliche Hörerfahrung.



Hörsysteme

SIEMENS

**Anmeldezeitraum:
bis 28. Februar 2017**

signia-hoergeraete.de/silk

Signia GmbH ist eine Markenlizenznehmerin der Siemens AG.

Neugierig?

Dann rufen Sie uns noch heute an. Vereinbaren Sie einen Termin für einen Gratis-Hörtest und tragen Sie Silk-Hörgeräte in Ihrem Alltag Probe – kostenlos und unverbindlich. Oder besuchen Sie uns einfach. Wir freuen uns.

TAPELLA
Hören + Sehen



Ihr Spezialist für **Brillen und Hörgeräte** in Rheinbach und Meckenheim

Keramikerstraße 61 · 53359 Rheinbach
Telefon 0 22 26 / 898-95 95

Neuer Markt 23 · 53340 Meckenheim
Telefon 0 22 25 / 70 77-600

www.hoeren-sehen.com

Müllabfuhrtermine

Februar	Restmüll (2-wöchentlich)	Restmüll (4-wöchentlich)	Blotzone Grünabfall	Papiertonne	Wertstofftonne/-sack
01 Mi	8	00	3		
02 Do	9	9	4		
03 Fr	10	10	5		
04 Sa					
05 So					
06 Mo	1	1	6		1
07 Di	2	2	7		2
08 Mi	3	3	8		3
09 Do	4	4	9		4
10 Fr	5	5	10		5
11 Sa					
12 So					
13 Mo	6		1	1	6
14 Di	7		2	2	7
15 Mi	8		3	3	8
16 Do	9		4	4	9
17 Fr	10		5	5	10
18 Sa					
19 So					
20 Mo	1		6	6	
21 Di	2		7	7	
22 Mi	3		8	8	
23 Do	4		9	9	
24 Fr	5		10	10	
25 Sa					
26 So					
27 Mo	Rosenmontag				
28 Di	6	6	1		

Abfuhr Wärfenachtdörfer
siehe Seite 6

RSAG-Abfuhrkalender
unter www.rsag.de!

Sonderleistungen

Sperrmüll, Weiße und Braune Ware sowie große Mengen von Grünschnitt werden nur noch **nach telefonischer Terminvergabe** (02241 306-444) abgefahren.

Elektrokleinteile-Mobil:

Freitag 10.2.2017

Rheinbach Himmeroder Wall/Prümer Wall, 10:00-13:00 Uhr

Rheinbach- Stuppenkreuz (Vorplatz Mad-
Queckenberg bachhalle) 15:00-18:00 Uhr

Schadstoff-Mobil:

Donnerstag 16.2.2017

Rheinbach- Tomberger Straße (alter
Wormersdorf Sportplatz) 11:00-13:00 Uhr

Rheinbach Himmeroder Wall/Prümer Wall, 14:30-17:00 Uhr

Standorte Elektrokleinteile-Container:

- An der Glasfachscheule
- Rheinbacher Bahnhof (gegenüber dem Bahnhofsgebäude)
- Wormersdorf – Dorfplatz

WALDHOTEL

RHEINBACH

vom 1. Februar - 31. März 2017



STEAKS & MORE

**Genießen Sie wieder unsere ausgesuchten
Steak-Spezialitäten vom Grill**

Dienstag, 14. Februar 2016 ab 18.00Uhr

4 Gang Menü inkl. Cox Aperitif

69,90 € für 2 Personen



Valentins-Dinner

COX
IM PARK



Wir freuen uns auf Ihre Reservierung: Tel.: 02226 169 22-0

Waldhotel Rheinbach – Ölmühlenweg 99 - Rheinbach

info@waldhotel-rheinbach.de

www.waldhotel-rheinbach.de



**Notrufnummern
in Rheinbach**

Polizei  **110**
Rettungsdienst  **112**
Feuerwehr  **112**

Stördienst

Gas (e-regio GmbH & Co. KG, Euskirchen) 02251 7080
Strom (WESTNETZ GmbH, www.westnetz.de) 0800 4112244
Straßenbeleuchtung 917312
oder Betriebshof der Stadt Rheinbach 917202
während der Dienstzeiten
Wasser (Wasserwerk Rheinbach) 917200

Sauberkeitsdienst

Entgegennahme von Beschwerden, Anregungen
sowie Hinweisen über Schmutz, Unrat und 02226 917-221
Reinigungsbedarf auf öffentlichen Flächen oder
(nur während der üblichen Dienstzeiten) 02226 917-222

**Telefonnummer
der/des**

Polizeiwache Rheinbach 0228 155711
Telefonseelsorge 0800 1110111

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst www.zahnarzt-notdienst.de 01805 986700

Die vorstehenden drei Rufnummern des Bereitschaftsdienstes dürfen **nur** während der nachstehenden Zeiten benutzt werden.

Werktags: **19:00 – 08:00 Uhr** des folgenden Morgens
Mittwoch: **13:00 – 08:00 Uhr** des folgenden Morgens
Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage, 24. u. 31. Dezember und Rosenmontag:
08:00 – 08:00 Uhr des folgenden Morgens

Giftnotruf:

Bonn 0228 19240 Uni-Klinikum Bonn / rund um die Uhr erreichbar
Bonn 0228 2873211 Informationszentrale gegen Vergiftungen des Landes NRW
bei der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

Krankenhäuser in der näheren Umgebung von Rheinbach

Kinderklinik St. Augustin, 53757 St. Augustin, Arnold-Janssen-Str. 29, Tel. 02241 9443167
Universitätsklinikum Bonn, 53105 Bonn, Sigmund-Freud-Str. 25, Tel. 0228 2870
Johanniter-Krankenhaus, 53113 Bonn, Johanniterstr. 3-5, Tel. 0228 5430
Ev. Waldkrankenhaus, 53177 Bonn-Bad Godesberg, Waldstr. 73, Tel. 0228 3830
Krankenhaus St. Elisabeth, 53113 Bonn, Prinz-Albert-Str. 40, Tel. 0228 5080
Krankenhaus St. Petrus, 53113 Bonn, Bonner Talweg 4-6, Tel. 0228 5060
Gemeinschaftskrankenhaus Bonn, 53111 Bonn, Kölnstr. 54, Tel. 0228 7010
Kreiskrankenhaus Mechernich GmbH, 53894 Mechernich, St. Elisabeth-Str. 2-6, Tel. 02443 170
Rheinische Kliniken Bonn, 53111 Bonn, Kaiser-Karl-Ring 20, Tel. 0228 5511
St. Marien-Hospital, 53115 Bonn, Robert-Koch-Str. 1, Tel. 0228 5050
Malteser-Krankenhaus, 53123 Bonn-Duisdorf, von-Hompesch-Str. 1, Tel. 0228 64810
St. Josef-Hospital, 53225 Bonn-Beuel, Hermannstr. 37, Tel. 0228 4070
Marien-Hospital Euskirchen, 53879 Euskirchen, Gottfried-Disse-Str. 40, Tel. 02251 90-0
Marienhaus Klinikum/Kreis Ahrweiler, 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler, Dahlienweg 3, Tel. 02641 83-0

Retten Sie Ihre Erinnerungen



Gehen Sie kein Risiko ein
Digitalisierung Ihrer alten Schätze vom Fachmann
Professionell-Diskret-Zuverlässig **im eigenen Haus**
über 1.000 Digitalisierungen in 2016

Von Super/Normal8 Filme, Video 8/Hi8, VHS, VHS-C, Mini-Dv
Dias, Negative, Bilder lose oder in Alben, alle Tonträger
bereits ab 0,39 €

Ihre wertvollen Schätze von Experten Händen digitalisiert auf
CD oder DVD. B. Sicher und fachgerecht in Profi-Qualität-
Nichts geht verloren

NEU: Hol- und Bring-Service. Anruf genügt

FOTO EICH

FOTOFACHGESCHÄFT · FOTOSTUDIO

Vor dem Dreeser Tor 8-10 * Rheinbach * Tel. 02226-13572 * info@foto-eich.de

Bis 28.02.2017
bis zu 20% auf
Digitalisierungen

WWW.FOTO-EICH.DE

EXPERTENRAT: Accessoires



Mode Accessoires geben einem Outfit eine persönliche Note. War man am

Die persönliche Note für Ihr Outfit

Morgen noch mit seinem Outfit im Büro, kann ein Schmuckstück das Outfit am Abend in einen trendigen Hingucker verwandeln.

Modeaccessoires sollten mit Sorgfalt gewählt werden. Eine Handtasche z.B. sollte nicht nur für den Transport seiner Gegenstände dienen, sondern auch zum Outfit passen. Das Gleiche gilt für

Tücher, Schals oder Gürtel. Beim Schmuck ist es wichtig auf die Farbkombination und den Mix zu achten, schließlich will niemand aussehen wie ein geschmückter Tannenbaum. Oftmals gilt weniger ist mehr.

Gerne berate ich Sie, damit Sie Ihre persönliche Note für Ihr Outfit finden!

GM
Gabi Moden
Mode die ansieht!

Martinstr. 2a
53359 Rheinbach
Tel. 02226-911 55 35
E-Mail: info@gabi-moden.de
www.gabi-moden.de

Apothekenfinder

Sie finden Apotheken zu jeder Tages- und Nachtzeit in Ihrer Nähe bei der **Apothekennotdienst-Hotline** der Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände unter der kostenlosen Festnetznummer:

0800 0022833

Diesen Dienst erreichen Sie auch per SMS mit apo an **22833** und per Anruf der Nummer **22833** von jedem Handy ohne Vorwahl (69 ct/SMS/Min).

www.2833.mobi oder *www.aponet.de/notdienst*



Rheinbacher
Seniorenforum e.V.

Wir sind für Sie da, kompetent und unentgeltlich!



Aktion **Sichere Bürgersteige:**



Weitere Informationen auf den hier in den Apotheken/
Geschäften ausliegenden Postkarten oder auf unserer
Homepage.



Wir kümmern uns um
unsere **Senioren**, kompetent
und unentgeltlich.

 **02225 6087690 (AB)**

www.rheinbacher-seniorenforum.de



60 Jahre
WALDHOTEL RHEINBACH
UNSER JUBILÄUMS WINTER-SPECIAL!

**JUBILÄUMS-MENU
FÜR DEN MONAT FEBRUAR 2017**

COX APERITIF
Amuse bouche

GALANTINE VON DER MAISPOULARDE
an Mango-Chorizo-Coleslaw und Mandelsplitter

FEINE TRANCHEN VOM LANDURO-SCHWEINEFILET
AN KRÄUTER-JUS
mit zweierlei Bohnen und Tomaten-Chili-Polenta
ODER

DORADENFILET AN PESTORAHM
mit zweierlei Bohnen und Tomaten-Chili-Polenta

MOUSSE VON DER ZARTBITTER-SCHOKOLADE
mit Eierlikörsauce und Beerenragout

59,00 EUR für 2 Personen

inklusive COX-Aperitif, einer Flasche Mineralwasser
und Kaffeespezialitäten

Wir freuen uns auf Ihre Reservierung!

WALDHOTEL RHEINBACH
Ölmühlenweg 99 • 53359 Rheinbach
Telefon: 02226 169 22-0
info@waldhotel-rheinbach.de



1. Französischer Literaturkreis:

Findet jeweils montags, ab dem 13. Februar bis 08. Mai von 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr im Himmeroder Hof statt. Die Leitung hat Frau Raude-Kletschkus, Tel. 02226 10888. Der Eigenbeitrag wird durch sie festgestellt. Weitere Teilnehmer sind herzlich willkommen.

2. Seniorensport

- **Gymnastik: jeweils donnerstags** von 16:00 – 17:00 Uhr, Turnhalle der Hauptschule Dederichsgraben – Anbau.
- **Wassergymnastik: jeweils freitags** von 8:00 – 8:45 und von 8:45 – 9:30 Uhr, Monte-Mare-Bad, Rheinbach.
- **Nordic-Walking: jeweils montags** von 10:00 – 11:00 Uhr, **Treffpunkt:** Ende des Stadtparkes (Tennisplätze).
- **Leitung: Frau Trude Hunzelder-Stein, Tel: 02226-3326**, Telefon 02226 3326.

3. Möglichkeit zur vertrauensvollen Aussprache für alternde Menschen:

Ansprechpartner: Frau Dr. Wienkoop

Finkenweg 10, 53881 Euskirchen-Flamersheim, Tel: 02255 8520

Ihre Altenhilfe Rheinbach e.V.

*Fred Bongartz • Bergstr. 21 • 53359 Rheinbach
Tel.:02226-16274 • E-Mail: fred.bongartz@t-online.de*

• Seniorennachmittag in

- **Flerzheim**, 14.2 und 28.2.2017, 14:00 Uhr, Swistbach 6.
Anmeldungen bei Frau Marlies Schneider, Telefon 02225 10349.
- **Oberdrees** jeden 2. Donnerstag im Monat ab 15:00 Uhr im Pfarrsaal.
- **Wormersdorf** jeden letzten Donnerstag im Monat von 14:30 - 18:00 Uhr im Pfarr-und Begegnungszentrum, Kantenberg 16a.

WSV%

jetzt noch die fetten Prozente sichern!

ANGEBOT DES MONATS

Jack Wolfskin
Damen Texapore Outdoor
Wanderschuh
„Glenwood“



~~129,99~~ **64,99**

20%
AUF ALLE
nicht reduzierten
Winterartikel!

Skiservice noch bis März

- Kanten schleifen
- Wachsen
- Bindungseinstellung
- Montagen

 **INTERSPORT**
mager

Sport-Mager e.K. Inh. Kurt Mager
Grabenstraße 6-8 · 53359 Rheinbach

* außer auf Gutscheinarten und Serviceleistungen

Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Rheinbach

Reparatur-Café – kostenlos (ohne Anmeldung!) – und Telefon 02226 912983
Treffen der **Bingo-Freunde** jeden 1. Freitag im Monat um 15:00 Uhr in der Koblenzer Straße 6 (ehem. Katasteramt), Elsbeth Kreische.

Spielesamstag jeden 3. Freitag im Monat von 15:00–17:00 Uhr in der Koblenzer Straße 6 (ehem. Katasteramt). Anmeldung bei Christa Viertel, Telefon 02226 6543.

Seniorenachmittag der Arbeiterwohlfahrt in

– **Niederdreies** jeden 1. Montag im Monat von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr in der ehemaligen Schule. Alle Senioren ab dem 60. Lebensjahr sind eingeladen. Auskünfte bei Frau Renate Krämer, Lerchenweg 3, Rheinbach-Niederdreies, Telefon 02226 5274.

– **Wormersdorf** jeden 2. Montag im Monat von 14:00–18:00 Uhr im Pfarr- und Begegnungszentrum, Kantenberg 16A. Auskünfte bei Maria Horvath, Martinusstraße 46, 53359 Rheinbach-Wormersdorf, Telefon 02225 18084.

• Mahlzeitendienste

Malteser: An 7 Tagen in der Woche warm bei Ihnen serviert. Die Malteser-Geschäftsstelle in der Boschstraße 5, Industriegebiet 2, 53359 Rheinbach, Telefon 02226 9200-0, informiert Sie gerne.

Deutsches Rotes Kreuz: „Essen auf Rädern“ – Essenslieferung 1 x pro Woche als Gefrierkost. Infos: DRK-Kreisverband, Georgstraße 2, Siegburg, Telefon 02241 59690

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.: „Essen auf Rädern“ – Essenslieferung 1 x pro Woche als Gefrierkost. Infos: Johanniter, Telefon 02241 234230

Arbeiter-Samariter-Bund Bonn/Rhein-Sieg/Eifel e.V. (ASB), Telefon 0800 8707112 (Ansprechpartnerin Frau Silke Meis) – **auch Hausnotruf**

• Pflegedienste (in Rheinbach ansässig)

Häusliche Krankenpflege Lilia Bratengeier, Telefon 02226 8900387

Malteser Ambulante Dienste Bonn/Rhein-Sieg gGmbH, Telefon 02226 85270
Gerbergasse 1-3, 53359 Rheinbach, E-Mail: erwin.schneider@malteser.org

Pflegeteam Wentland, Telefon 02226 15800, www.freundliche-pflege.de

Caritas-Pflegestation (für Meckenheim/Rheinbach/Swisttal/Wachtberg)
Kirchplatz 1, 53340 Meckenheim, Telefon 02225 9924-23,
E-Mail: cps.meckenheim@caritas-rheinsieg.de

ASB, Telefon 02225 888770 (Ansprechpartner Herr David Bohn)

• Fahrdienste

ASB, Telefon 0800 8877112 (Ansprechpartner Herr Fabrice Baltès)

TREFFEN FÜR ÄLTERE BÜRGERINNEN UND BÜRGER

Wir feiern Karneval, am Mittwoch, dem 22.02. Wir begrüßen das Dreigestirn, das Kinderprinzenpaar und die Tanzgruppen.

Es treffen sich ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger im Pfarrzentrum, Lindenplatz, zu geselligem Beisammensein, Kaffee, Kuchen, Spiel, Gesang und zu Vorträgen. Infos bei Frau Roth, Telefon 02226 7943.

Frau Roth: 02226 7943

HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE

Zur Vollendung des 90. Lebensjahres

Frau Maria Eschweiler	05.02.2017
Frau Anna Lamberz	11.02.2017

Zur Vollendung des 85. Lebensjahres

Herr Adolf Pütz	17.02.2017
Frau Erika Janke	26.02.2017

Zur Vollendung des 80. Lebensjahres

Herr Günter Kremmin	07.02.2017
Frau Valeria Schnitzler	10.02.2017
Frau Elisabeth Werres	12.02.2017
Herr Hermann Lemmerz	13.02.2017

Frau Eva Arentz	23.02.2017
-----------------	------------

Hinweis: Ehejubiläen sind der Stadt Rheinbach in der Regel nur bekannt, wenn die Ehe vor dem Standesbeamten in Rheinbach geschlossen wurde. „kultur und gewerbe“ bittet Sie, Ehejubiläen (Goldhochzeit, Diamantene Hochzeit, Eiserne Hochzeit), insbesondere dann, wenn die Ehe vor einem auswärtigen Standesbeamten geschlossen wurde, mitzuteilen (Telefon 02226 917-110). Nur in diesem Fall ist eine Veröffentlichung in „kultur und gewerbe“ möglich. Außerdem kann eine Ehrung seitens der Stadt Rheinbach vorgenommen werden.



Rechtsanwälte – Fachanwälte

Schöndube – Kalenberg Partnerschaft mbB

Stefan Schöndube

Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Verkehrsrecht

Fachanwalt für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht

Schwerpunkt: Arbeitsrecht

Georg Kalenberg

Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Familienrecht

Testamentsvollstrecker

Schwerpunkte:

Scheidung, Unterhalt, Vorsorgevollmacht
Erbrecht: Testamentsgestaltung,
Pflichtteilsrecht u.a.

Weierstraße 10 • 53359 Rheinbach • Tel. 02226 - 4134 • Fax 02226 - 16313
www.ssk-rheinbach.de • info@ssk-rheinbach.de



Bernd Kossack Maler - Fachbetrieb

Inhaber: Alexander Kossack, Schlohanweg 4 53359 Rheinbach

- Fassadenanstriche
- Dekorative Wandtechniken
- Hochwertige Glättetechniken
- Parkettböden
- Teppichböden
- Schimmelsanierung



0 22 26 - 58 15

„Qualität schafft
Vertrauen“

Eimer | Märten | Mager Rechtsanwälte

Am Bürgerhaus 1-3
53359 Rheinbach
Tel.: 02226 / 898 94-0
Fax: 02226 / 898 94-10

Escher Str. 50 A
50733 Köln
Tel.: 0221 / 995784-0
Fax: 0221 / 995784-10

info@emm-rechtsanwaelte.de

www.emm-rechtsanwaelte.de

Bürozeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 18.00 Uhr

Eigenbedarfskündigung – BGH schützt Vermieterinteressen

Der wegen Eigenbedarfs kündigende Vermieter hat im Rahmen seiner vertraglichen Rücksichtnahmepflicht dem Mieter eine andere, ihm während der Kündigungsfrist zur Verfügung stehende vergleichbare Wohnung zur Anmietung anzubieten, sofern sich diese im selben Haus oder in derselben Wohnanlage befindet. Diese Anbieterpflicht beruht auf der Erwägung, dass der Vermieter verpflichtet ist, die Folgen einer auf Eigenbedarf gestützten Kündigung für den Mieter so gering wie möglich zu halten.

Entgegen der bisherigen Rechtsprechung des BGH (zuletzt Urteil vom 21.12.2011 – VIII ZR 166/11) hat die Verletzung dieser Anbieterpflicht jedoch nicht zur Folge, dass die berechtigt ausgesprochene Eigenbedarfskündigung nachträglich rechtsmissbräuchlich und damit unwirksam wird. Sie zieht lediglich einen Anspruch des gekündigten Mieters auf Schadensersatz in Geld nach sich (vgl. BGH VIII ZR 232/15 - Urteil vom 14.12.2016). Zur Begründung führt der BGH aus, dass die Verletzung solcher Rücksichtnahmepflichten eine eigenständige Rechtsfolge auslöst und die Wirksamkeit einer berechtigt ausgesprochenen Eigenbedarfskündigung unberührt lässt.

Mit der Aufgabe der bisherigen Rechtsprechung schützt der BGH ausnahmsweise auch einmal die Vermieterinteressen. Häufig wurde in der Vergangenheit von dem wegen Eigenbedarfs kündigenden Vermieter übersehen, dass er freiwerdenden vergleichbaren Wohnraum anzubieten hat. Die fatale Folge: Die Eigenbedarfskündigung wurde nachträglich unwirksam. Zukünftig kann der Vermieter trotz Verletzung seiner Pflicht zur Anmietung vergleichbaren Wohnraums im gleichen Haus und der gleichen Wohnanlage seinen auf die Eigenbedarfskündigung gestützten Räumungsanspruch gegen den Mieter durchsetzen. Er muss jedoch damit rechnen, dass der Mieter Geldentschädigung verlangt, z. B. für Umzugskosten oder einen höheren Mietzins in der neu anzumietenden Wohnung.

Erneut lässt sich feststellen, dass die Rechtsprechung – auch oder sogar gerade – im Mietrecht sich fortlaufend ändert.

Wir beraten sie gerne! Ihre EMM-Rechtsanwälte!